



AUDIO COMPONENTS Harderweg 1 22549 Hamburg Tel. 040-2785860 Fax 040-278586-0 info@audio-components.de

Phonovorverstärker

MP1100

Bedienungsanleitung





Dankeschön!

Ihre Entscheidung für den Kauf des Phonovorverstärkers MP1100 von McIntosh stuft Sie in den Kreis der anspruchsvollsten Musikhörer ein. Sie haben nun "das Beste". Die Selbstverpflichtung von McIntosh bezüglich hoher Qualität ist Versicherung dafür, dass Sie mit diesem Gerät viele Jahre musikalische Freuden erleben werden.

Bitte nehmen Sie sich etwas Zeit, um die in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Informationen zu lesen. Wir möchten, dass Sie mit allen Merkmalen und Funktionen Ihres neuen McIntosh-Gerätes so vertraut als möglich sind.

Einen kurzen Augenblick bitte!

Die Seriennummer, das Kaufdatum und der Name des McIntosh-Fachhändlers sind wichtig für Sie in Bezug auf mögliche Garantieansprüche bzw. zukünftige Servicearbeiten. Sie können diese Informationen in die folgenden Leerfelder eintragen:

Seriennummer: _____

Kaufdatum: _____

Fachhändlername: _____

Technische Unterstützung

Wenn Sie zu irgendeinem Zeitpunkt Fragen zu Ihrem McIntosh-Produkt haben, wenden Sie sich bitte an Ihren McIntosh-Fachhändler, der mit Ihrem McIntosh-Equipment und an deren Markenprodukten, die möglicherweise zu Ihrem System gehören vertraut ist. Wenn Sie bzw. Ihr Fachhändler weitere Hilfe zu einem verdächtigen Problem benötigen, können Sie für alle McIntosh-Produkte technische Unterstützung in Anspruch nehmen. Die Kontaktdaten sind:

Audio Components Vertriebs GmbH
Harderweg 1
22549 Hamburg
Tel. 040 / 4011303-80 / Fax 040 / 4011303-70
info@audio-components.de

Kundendienst

Wenn festgestellt wird, dass Ihr McIntosh-Produkt Service benötigt, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.

Inhaltsverzeichnis

Sicherheitshinweise	2
Dankeschön! / Einen kurzen Augenblick bitte!	2
Technische Unterstützung / Kundendienst.....	2
Inhaltsverzeichnis.....	2
Allgemeine Informationen / Informationen zu	
Anschlüssen und Kabeln	3
Einleitung / Leistungsmerkmale bzw. -funktionen.....	4
Abmessungen.....	6
Installation	7
Anschlüsse:	
Rückwandanschlüsse.....	8
Anschließen von Komponenten	9
Frontplatte:	
Anzeigen, Knöpfe und Tasten an der Frontplatte	10
Anzeigemodi des Informationsdisplays an	
der Frontplatte.....	11
Fernbedienung:	
Tasten der Fernbedienung HR090.....	12

Setup:

Bedienen des Setup-Modus / Standardeinstellungen /	
Firmware-Version / Eingängeeinstellungen	13
Umbenennen des Einganges.....	14
Profilspeicherung.....	15
Digitalausgang / Röhrenbeleuchtung / Infrarotsensor	16
Netzmodus / Rücksetzen auf Werksstandards	17


Gerätebetrieb:

Bedienen des MP1100.....	18
Ein- und Ausschaltung des Gerätes / Last-	
regelung / Abgleichsfunktionen	18
Stummschaltung / Abgleichung / Ausgangs-	
leistungs-Messeinheiten	23
USB-Ausgangs-Betrieb und Treiberinstallation /	
Installing Software / Installieren der Software /	
USB-Anschluss.....	24
Windows-Sound-Einstellungen / Control Panel-	
Einstellungen / Herstellen einer digitalen Auf-	
nahme.....	25
Rücksetzen der Mikroprozessoren	26
Kurvendiagramme für den MP1100.....	27

Weitere Informationen:

Foto	29
Spezifikationen	30
Verpackungsanleitung	31

Allgemeine Informationen

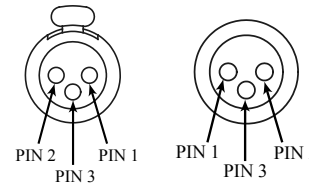
1. Weitere Anschlussinformationen zu allen an Phonovorverstärker MP1100 angeschlossenen Komponenten finden Sie in den betreffenden Bedienungsanleitungen.
2. Der zum MP1100 und zu jeder anderen McIntosh-Komponente gehende Netzwechselstrom sollte erst dann angelegt werden, wenn alle Systemkomponenten zusammengeschaltet worden sind. Wenn dies nicht befolgt wird, funktionieren möglicherweise einige oder alle normalen Operationen des Systems nicht richtig. Wenn sich der MP1100 und weitere McIntosh-Komponenten in ihrem Standby Power Off-Modus befinden, ist die in jeder Komponente befindliche Mikroprozessor-Schaltungstechnik aktiv und es findet eine Kommunikation zwischen den Komponenten statt.
3. Die symmetrischen und die unsymmetrischen Ausgänge können gleichzeitig genutzt werden, wenn eine Verbindung zu unterschiedlichen Leistungsverstärkern bzw. einem Aufnahmegerät besteht.
4. Die interne A/D-Wandler-Schaltungstechnik des MP1100 ist darauf ausgelegt, Zweikanal-PCM-Digital-signale (PCM = Pulse Code Modulation) zu decodieren. Die koaxialen und die optischen Digitalaudio-Ausgänge sind für PCM-Digitalsignale bestimmt.
5. Die Lautstärke wird in Dezibel (Abkürzung: dB) gemessen.
6. Die Entsorgung des MP1100 hat den lokalen Vorschriften zu entsprechen. Batterien sollten niemals in den normalen Abfall geworfen oder verbrannt werden, sondern sollten vielmehr in Übereinstimmung mit den lokalen Bestimmungen entsorgt werden. 
7. Weitere Informationen zum MP1100 und zu weiteren McIntosh-Produkten finden Sie auf der McIntosh-Website (www.mcintoshlabs.com).

Informationen zu Anschlüssen und Kabeln

XLR-Anschlüsse

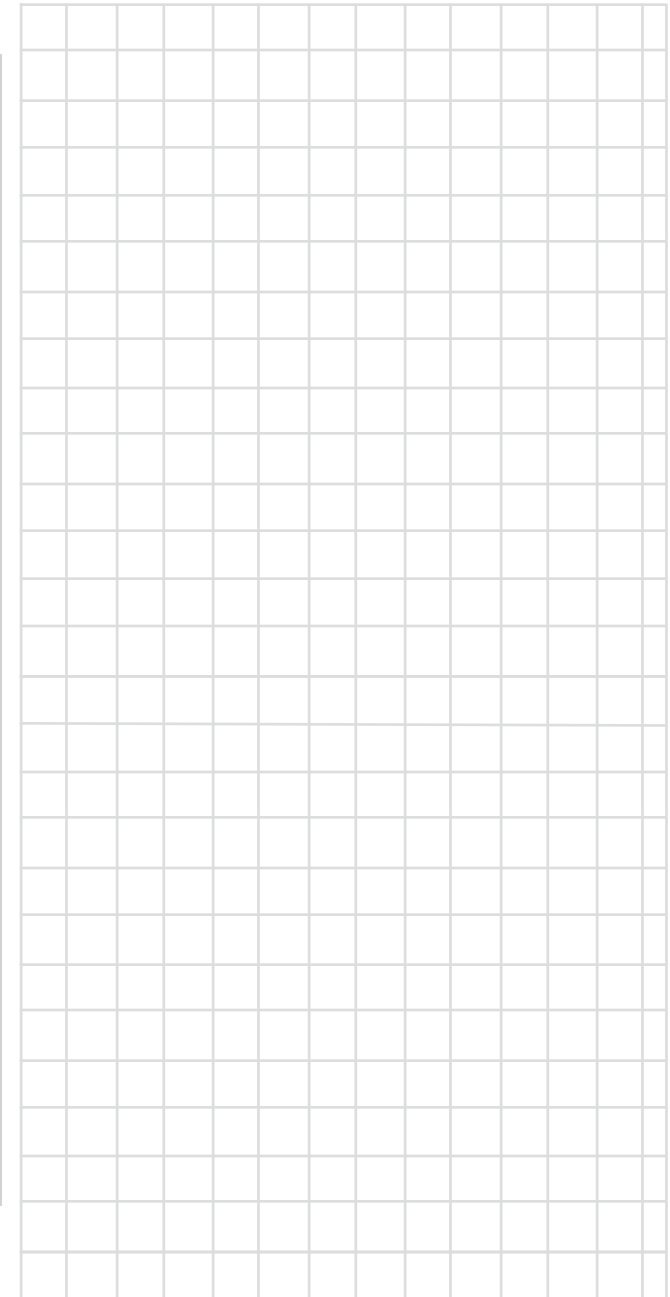
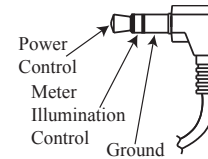
Im Folgenden sehen Sie die Pin-Konfiguration der symmetrischen XLR-Ausgangsbuchsen beim MP1100:

- PIN 1: Abschirmung/Erde
- PIN 2: "+"-Ausgang
- PIN 3: "-"-Ausgang



Stromsteuerungs (Trigger)-Anschlüsse

Wenn über die POWER CONTROL-TRIG IN-Eingangsbuchse des MP1100 ein Strom-Ein-Signal (5 ... 12 V) empfangen wird, dann bewirkt dies, dass dieses Signal an der POWER CONTROL-TRIG OUT-Ausgangsbuchse verfügbar wird, um andere angeschlossene McIntosh-Komponenten zu steuern. Eine weitere Verbindung dient der Steuerung der Beleuchtung der Ausgangsleistungs-Messeinheiten bei McIntosh-Komponenten. Für den Anschluss an den beiden POWER CONTROL-TRIG-Buchsen des MP1100 kommen 3,5-mm-Stereo-Miniphone-Stecker zur Anwendung.



Einleitung

Der Digitalvorverstärker MP1100 von McIntosh ist einer der besten, je geschaffenen Phonovorverstärker mit Anschlussmöglichkeiten für Komponenten mit analogen und digitalen Eingängen. Die Wiedergabe des MP1100 ist klanglich transparent und absolut exakt. Der McIntosh-Klang ist "der originalgetreue Klang der Musik".

Leistungsmerkmale bzw. -funktionen

• Elektromagnetische Eingangsschaltung

Digitallogikschaltungen steuern elektromagnetische Schalter für die Eingänge und für die Betriebsfunktionen zum Zwecke eines zuverlässigen, rausch- und verzerrungsfreien Schaltens.

• Vakuumröhren-Phonoverstärkung

Beim MP1100 kommt Vakuumröhrenverstärkungstechnik für die Phonoeingänge zum Einsatz. Die Schaltkreise verkörpern die neuesten Designs, die ein Minimum an Rausch- und Verzerrungserscheinungen bedeuten.

• Vollsymmetrische Schaltungstechnik

Beim MP1100 kommt von den Eingangsbuchsen bis hin zu den Ausgangsbuchsen allerneueste vollsymmetrische Schaltungstechnik zur Anwendung, um mögliche Rausch- und Verzerrungserscheinungen auf einem Minimum zu halten.

• Phonoeingänge für Tonabnehmer mit beweglicher Spule und mit beweglichem Magnet

Der MP1100 hat drei hochgenaue Phonovorverstärker-Schaltkreise mit unsymmetrischen und symmetrischen Anschlüssen. Diese können sowohl für Tonabnehmer mit beweglicher Spule als auch für Tonabnehmer mit beweglichem Magnet konfiguriert werden. Die Widerstände und

Kondensatoren mit einer engen Toleranz, wie sie bei der Egalisierungs-Schaltungstechnik zum Einsatz kommen, bieten einem äußerst flachen Frequenzgang.

• Wählbare Tonabnehmerbelastung

Sowohl für Tonabnehmer mit einer beweglichen Spule als auch für Tonabnehmer mit einem beweglichem Magnet ist eine einstellbare Kapazitäts- und Widerstandsbelastung verfügbar. Die Widerstandsbelastung kann in einem Wertebereich von 25 Ω bis 47.000 Ω gewählt werden. Die Kapazitätsbelastung kann in einem Wertebereich von 50 pF bis 400 pF gewählt werden.

• Symmetrische und unsymmetrische Ausgänge

Die symmetrischen Ausgänge gestatten den Anschluss unter Verwendung von längeren Kabeln, ohne dass dabei ein Verlust an Klangqualität auftritt. Der MP1100 hat außerdem unsymmetrische Ausgänge, um mit einem breiten Bereich von Audiokomponenten kompatibel zu sein.

• Subsonic Filter

Wählbare Subsonic Filter können die Klangqualität in dem Fall verbessern, dass ältere Schallplattenaufnahmen wiedergegeben werden sollen.

• Digitalaudio-Ausgänge

Über die Digitalausgänge werden vom ausgewählten Eingang (Phono bzw. Line) kommende PCM-Signale codiert. Über den Koaxialausgang und den Optoausgang werden Digitalsignale bei 96 kHz bzw. 192 kHz mit einer 24-Bit-Auflösung verarbeitet. Die Digitalausgänge haben zwei unterschiedliche Ausgangspegel-Einstellungen. Des Weiteren kann die Digitaltechnik ausgeschaltet werden, um eine echte Nur-analog-Signalverarbeitung zu ermöglichen.

• USB-Digitalaudio-Ausgang

Über den USB-Digitalausgang werden vom ausgewählten Eingang kommende Digitalsignale bei 95 kHz bzw. 192 kHz mit einer 24-Bit-Auflösung bereitgestellt.

• Dual-Mono-Design

Die Schaltungstechnik ist für beide Kanäle völlig separat, physisch getrennt und abgeschirmt, was die Absicherung einer totalen Kanaltrennung unterstützt.

• Wählbarer Equalizer

Zusätzlich zum normalen RIAA-Egalisierungs-Standard gestattet der MP1100 die Auswahl der von vier alternativen Alternativeinstellungen: LP, AES, NAB oder 78. Dies hilft bei der Absicherung einer erwünschten Tonbalance in dem Fall, dass eine Vielzahl von Schallplattenaufnahmen abgespielt werden soll, die vor der Nutzung des RIAA-Egalisierungs-Standards hergestellt wurden.

• Alphanumerisches Fluoreszenzdisplay

Im Informationsdisplay an der Frontplatte kommen die ausgewählte Quelle, die Tonabnehmerbelastung sowie die Equalizer- und die Setup-Modus-Auswahlen zur Anzeige. Dabei kann die Anzeigehelligkeit eingestellt werden.

• Beleuchtete Ausgangsleistungs-Messeinheiten

Die beleuchteten Ausgangsleistungs-Messeinheiten reagieren auf Spitzenwerte und zeigen die Ausgangsleistung des MP1100 an.

• Spezielle Stromversorgung

Mit der mehrfach geregelten Stromversorgung und einem speziellen Ringkern-Leistungstransformator ist ein stabiler, rauschfreier Gerätebetrieb selbst bei Netzschwankungen gesichert.

• **Fernbedienung mit einem Externsensoreingang**

Die Fernbedienung ermöglicht die Bedienung der MP1100-Betriebsfunktionen. Der Externsensoreingang ermöglicht das Fernbedienen in dem Fall, dass sich der MP1100 hinter geschlossenen Schrank- bzw. Einbaueinheiten oder in einem anderen Raum befindet.

• **Stromsteuerungsanschlüsse**

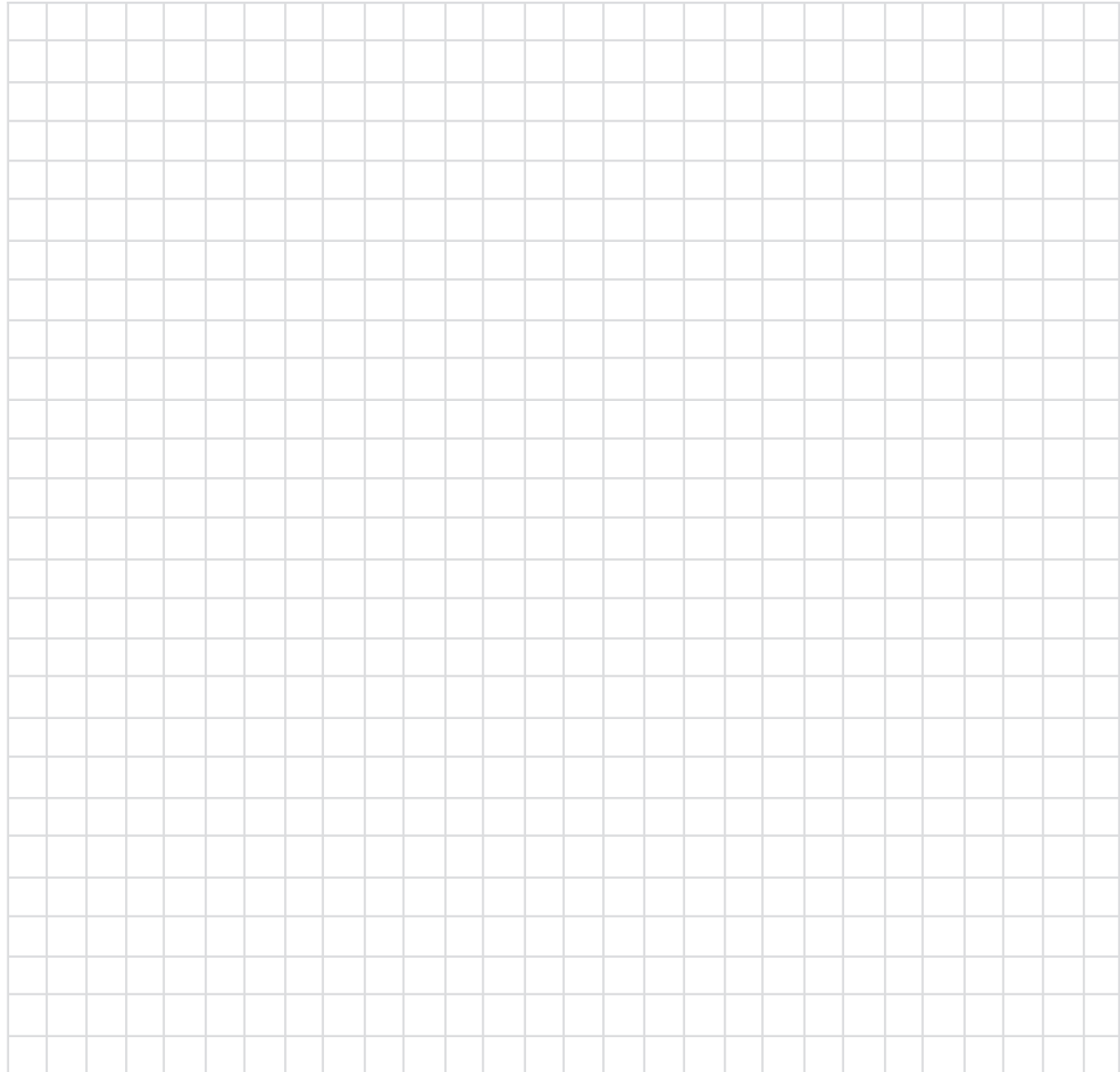
Der POWER CONTROL-TRIG IN-Eingang ermöglicht ein bequemes Ein- bzw. Ausschalten des MP1100, wenn dieser mit einer McIntosh-Komponente mit Stromsteuerungs-Trigger-Ausgang verbunden ist. Der POWER CONTROL-TRIG OUT-Ausgang des MP1100 ermöglicht die Ein- bzw. Ausschaltung, wenn er mit anderen McIntosh-Audiokomponenten verbunden ist.

• **Frontplatte mit LED-Hinterleuchtung**

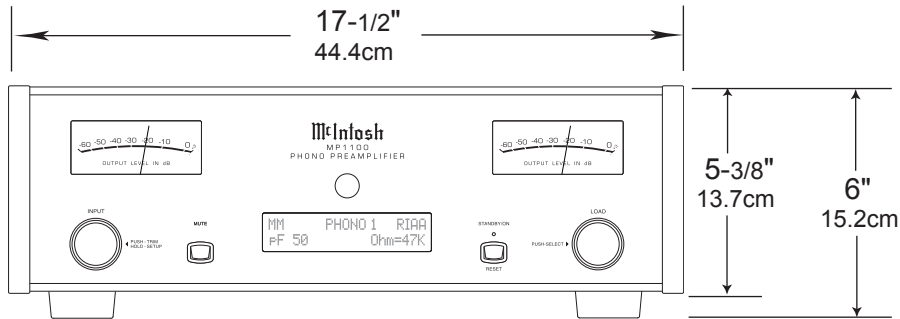
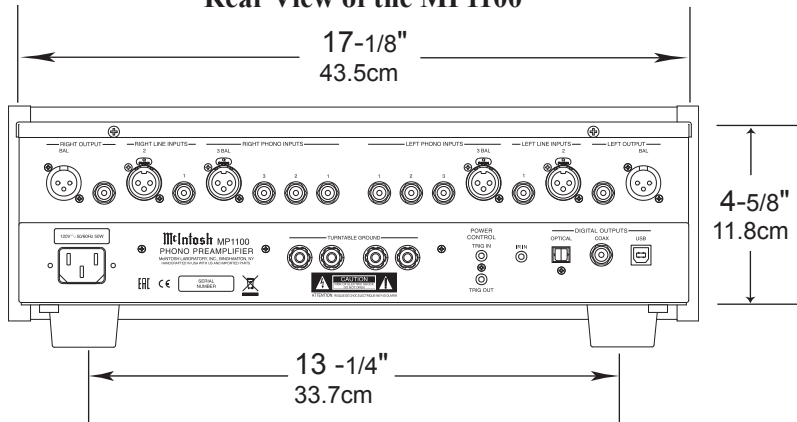
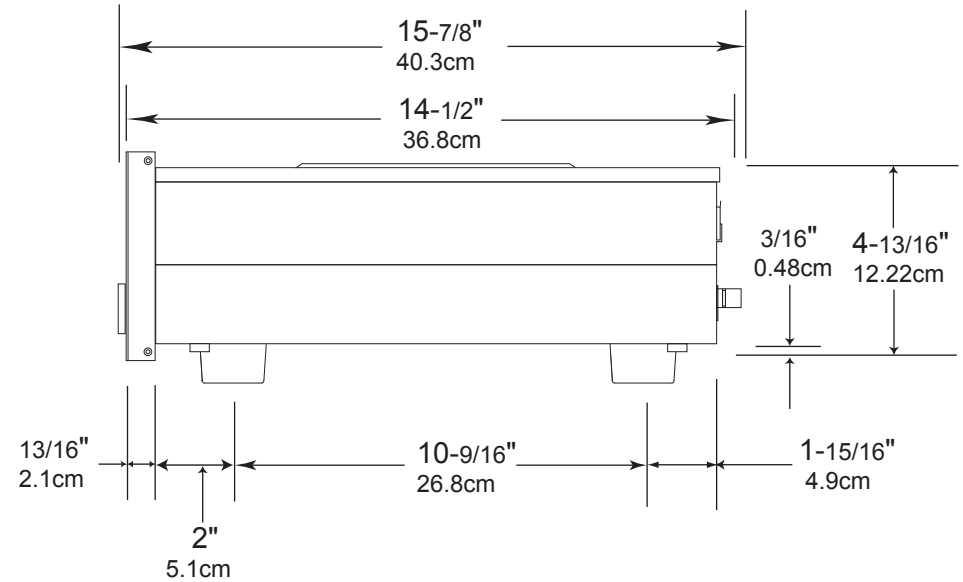
Die gleichmäßige Ausleuchtung der Frontplatte wird mittels äußerst langlebiger Leuchtdioden (LEDs) erreicht, die in einer speziellen Anordnung angeordnet sind.

• **Glasfrontplatte und Chassis mit einem Superspiegelungs-Finish**

Mit der berühmten hinterleuchteten McIntosh-Glasfrontplatte, dem unteren Chassis aus Edelstahl mit einem Superspiegelungs-Finish sowie dem oberen Chassis und dem Deckel aus Titanstahl mit einem schwarzen gebürsteten Finish bleibt die makellose Schönheit des MP1100 über viele Jahre erhalten.



Die folgenden Abmessungsangaben sollen Ihnen bei der optimalen Aufstellung Ihres MP1100 Unterstützung geben. Auf der nächsten Seite finden Sie weitere Informationen zum Installieren des MP1100 in Möbelstücken bzw. Einbauegehäusen.

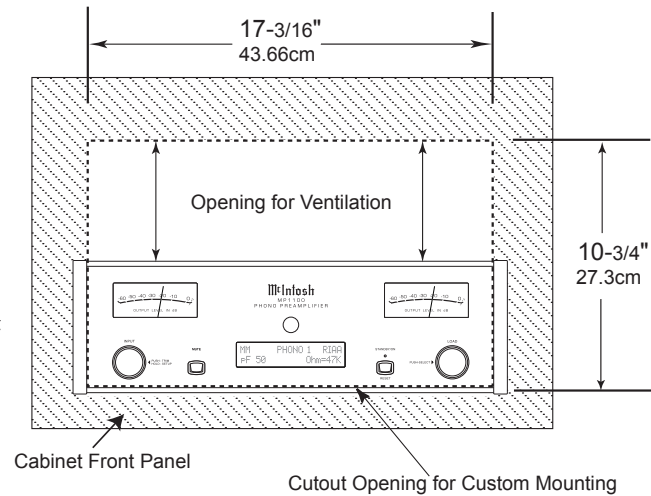
Front View of the MP1100

Rear View of the MP1100

Side View of the MP1100


Der MP1100 kann auf einem Tisch oder in einem Regal platziert werden, wobei er auf seinen vier Füßen steht. Er kann aber auch in ein Möbelstück bzw. in ein Einbauehäuse Ihrer Wahl eingebaut werden. Die vier Füße am Boden des MP1100 können entfernt werden, wenn er wie im Folgenden gezeigt, eingebaut werden soll. (Die vier Füße sollten zusammen mit den Befestigungsschrauben für den möglichen Fall aufbewahrt werden, dass das Gerät später einmal freistehend platziert werden soll.) Der erforderliche Geräteeinbauausschnitt, der erforderliche Lüftungsausschnitt und die Abmessungen des Gerätes werden in den Abbildungen aufgezeigt.

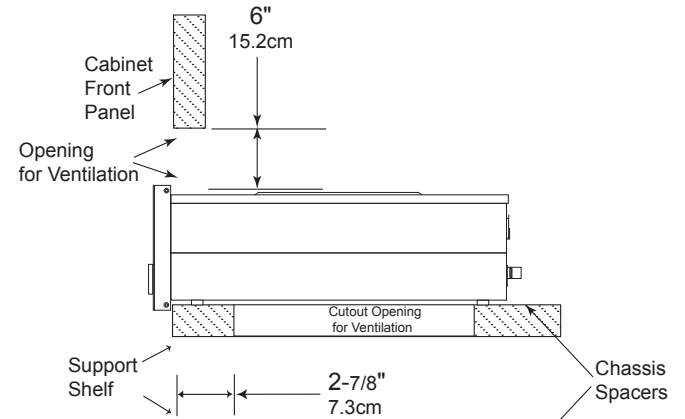
Bieten Sie stets ausreichende Lüftungsmöglichkeiten für Ihren MP1100. Ein kühler Betrieb sichert die größtmögliche Betriebslebensdauer für die gesamte Elektronik. Installieren Sie den MP1100 nicht unmittelbar über einer Wärme abgebenden Komponente wie z.B. einem Hochleistungsverstärker. Wenn alle Komponenten in ein und dasselbe Einbauehäuse eingebaut sind, bietet sich ein ruhig laufender Lüfter dringend an, um sämtliche Systemkomponenten auf der niedrigst möglichen Betriebstemperatur zu halten. Ein anwendungsspezifischer Einbau in ein Einbauehäuse sollte die folgenden Mindestabstandsmaße zum Zwecke eines kühlen Betriebes bieten:

Gewähren Sie einen Freiabstand von mindestens 15,2 cm an der Oberseite des Gerätes, von mindestens 5,1 cm an der Unterseite des Gerätes und von mindestens 2,5 cm an den Seitenflächen des Gerätes, so dass der Luftstrom nicht behindert wird. Gewähren Sie eine freie Tiefe von mindestens 47,0 cm hinter der Frontplatte des Gerätes. Gewähren Sie außerdem einen vorderen Freiabstand von mindestens 3,7 cm vor der Unterplatte zum Zwecke eines Freiraumes für die Bedienknöpfe. Sie müssen im Einbauehäuse unbedingt eine Lüftungsöffnung mit den in der Zeichnung aufgezeigten Abmessungen haben.

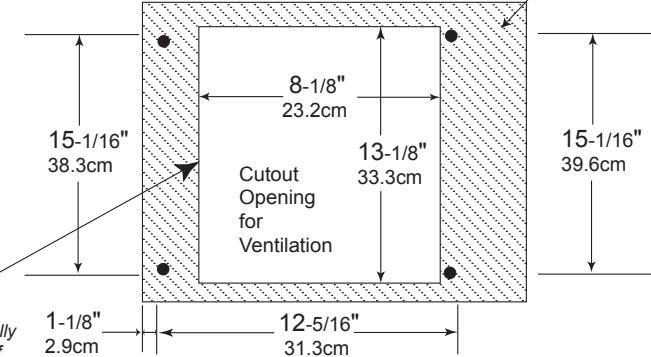
MP1100 Front Panel Custom Cabinet Cutout



MP1100 Side View in Custom Cabinet



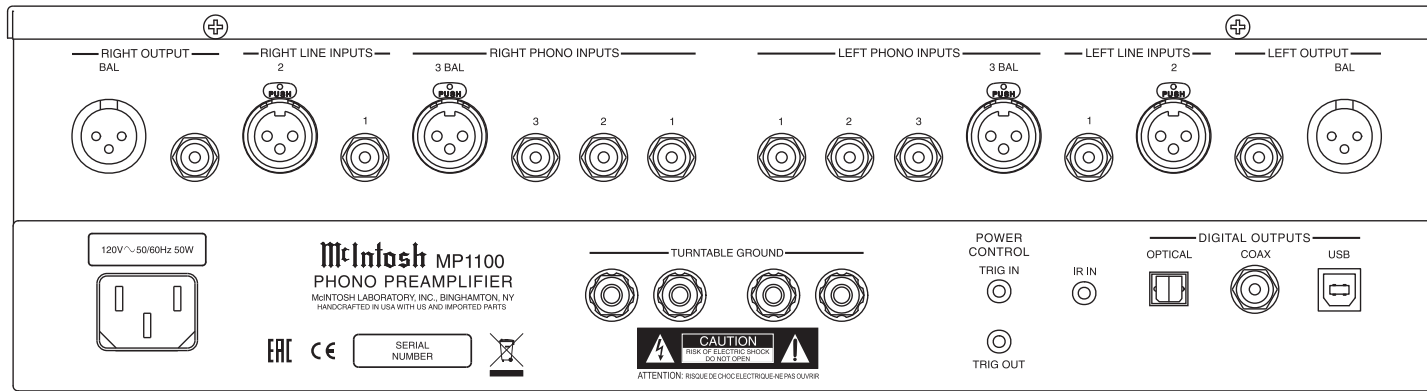
MP1100 Bottom View in Custom Cabinet



Note: Center the cutout horizontally on the unit. For purposes of clarity, the above illustration is not drawn to scale.

Die Informationen zur Kennzeichnung der Rückwandanschlüsse für den MP1100 finden Sie im separaten Faltblatt "Mc1B" des Bedienungsanleitungspakets.

Rückwand des Digitalvorverstärkers MP1100



Der MP1100 kann über die POWER CONTROL-TRIG-Anschlüsse automatisch gleichzeitig mit anderen McIntosh-Komponenten ein- bzw. ausgeschaltet werden. Befolgen Sie die im Folgenden aufgezeigten Anschlussanweisungen unter Nutzung des Anschlussplanes, der in Form des separaten Faltblattes "Mc1A" im Bedienungsanleitungspaket enthalten ist. Die dort gezeigte Anschlussplan verkörpert ein Beispiel für ein typisches Audiosystem. Ihr spezielles System wird sicherlich davon abweichen, Ihre speziell verwendeten Komponenten werden aber auf die gleiche Art und Weise angeschlossen. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Abschnitt "Informationen zu Anschlüssen und Kabeln" auf Seite 3.

Stromsteuerungsanschlüsse:

1. Schalten Sie ein Steuerkabel zwischen der POWER CONTROL-TRIG OUT-Ausgangsbuchse des MP1100 und der Stromsteuerungs-Eingangsbuchse des Plattenspieler 1.
2. Optional: Schalten Sie ein Steuerkabel zwischen der Stromsteuerungs-Ausgangsbuchse des Plattenspieler 1 und der Stromsteuerungs-Eingangsbuchse des Plattenspieler 2.
3. Optional: Schalten Sie ein Steuerkabel zwischen der Trigger-Ausgangsbuchse des Audio-Vorverstärkers und der POWER CONTROL-TRIG IN-Eingangsbuchse des MP1100.
Hinweis:
Diese optionale Stromsteuerungsverbindung ermöglicht es, dass der MP1100 automatisch ein- bzw. ausgeschaltet werden kann, wenn der Audio-Hauptvorverstärker ein- bzw. ausgeschaltet ist.
4. Weitere McIntosh-Komponenten schließen Sie bei Bedarf auf die gleiche Art und Weise (d.h. Schritte 1 und 2) an.

Audioanschlüsse:

5. Schalten Sie ein Audiokabel zwischen der LEFT PHONO INPUTS-1-Eingangsbuchse des MP1100 und der Linkskanal-Ausgangsbuchse des Plattenspieler 1. Analog dazu schalten Sie ein weiteres Audiokabel zwischen der RIGHT PHONO INPUTS-Eingangsbuchse des MP1100 und der Rechtskanal-Ausgangsbuchse des Plattenspieler 1.

Hinweis:

Wenn der Plattenspieler 1 symmetrische XLR-Ausgangsbuchsen hat und ein Tonabnehmer mit symmetrischen Ausgangsbuchsen bei diesem installiert ist, schließen Sie ein XLR-Audiokabel an der LEFT PHONO INPUTS-3 BAL-Eingangsbuchse des MP1100 sowie ein weiteres XLR-Audiokabel an der RIGHT PHONO INPUTS-3 BAL-Eingangsbuchse des MP1100 an.

6. Optional: Schalten Sie ein Audiokabel zwischen der LEFT PHONO INPUTS-2-Eingangsbuchse des MP1100 und der Linkskanal-Ausgangsbuchse des Plattenspieler 2. Analog dazu schalten Sie ein weiteres Audiokabel zwischen der RIGHT PHONO INPUTS-2-Eingangsbuchse des MP1100 und der Rechtskanal-Ausgangsbuchse des Plattenspieler 2.

Hinweis:

Wenn der Plattenspieler 2 symmetrische XLR-Ausgangsbuchsen hat und ein Tonabnehmer mit symmetrischen Ausgangsbuchsen bei diesem installiert ist, schließen Sie ein XLR-Audiokabel an der LEFT PHONO INPUTS-3 BAL-Eingangsbuchse des MP1100 sowie ein weiteres XLR-Audiokabel an der RIGHT PHONO INPUTS-3 BAL-Eingangsbuchse des MP1100 an.

7. Einen weiteren Plattenspieler schließen Sie bei Bedarf auf die gleiche Art und Weise (d.h. Schritte 5 und 6) an.
8. Schalten Sie ein Audiokabel zwischen der LEFT LINE INPUTS-1-Eingangsbuchse des MP1100 und der Linkskanal-REC-Ausgangsbuchse des Vollverstärkers. Analog dazu schalten Sie ein weiteres Audiokabel zwischen der RIGHT LINE INPUTS-1-Eingangsbuchse des MP1100 und der Rechtskanal-REC-Ausgangsbuchse des Vollverstärkers.
Hinweis:
Wenn die Komponente symmetrische Ausgangsbuchsen hat, benutzen Sie die LEFT LINE INPUTS-2- und die RIGHT LINE INPUTS-2-Eingangsbuchse des MP1100.
9. Weitere McIntosh-Komponenten schließen Sie bei Bedarf auf die gleiche Art und Weise (d.h. Schritt 8) an.

Optionaler USB-Anschluss:

10. Schalten Sie ein USB-Kabel (mit einem Typ-A-Stecker an einem Ende und einem Typ-B-Stecker am anderen Ende) zwischen der DIGITAL OUTPUTS-USB-Aus-

gangsbuchse des MP1100 und einer verfügbaren USB-Buchse des Computers.

Analogausgangsanschluss:

11. Schalten Sie ein XLR-Audiokabel zwischen der LEFT OUTPUT-BAL-Ausgangsbuchse des MP1100 und der symmetrischen Linkskanal-Eingang-5-Buchse des Nur-analog-Vorverstärkers. Analog dazu schalten Sie ein weiteres XLR-Audiokabel zwischen der RIGHT OUTPUT-BAL-Ausgangsbuchse des MP1100 und der symmetrischen Rechtskanal-Eingang-5-Buchse des Nur-analog-Vorverstärkers.

Hinweis:

Wenn der Vorverstärker unsymmetrische Eingänge hat, verbinden Sie die unsymmetrischen Ausgangsbuchsen des MP1100 mit den unsymmetrischen Eingangsbuchsen des Vorverstärkers.

Optionale Digitalausgangsanschlüsse:

12. Schalten Sie ein digitales Koaxialkabel zwischen der DIGITAL OUTPUTS-COAX-Ausgangsbuchse des MP1100 und der Digitalaudio-Koaxialeingangsbuchse 2 des Nur-digital-Vorverstärkers.

Hinweis:

Wenn der Vorverstärker optische Eingänge hat, verbinden Sie die DIGITAL OUTPUTS-OPTICAL-Ausgangsbuchse des MP1100 mit der optischen Eingangsbuchse des Vorverstärkers.

Erdungsanschlüsse:

13. Schalten Sie ein Erdungskabel zwischen der Anschlussklemme des Plattenspieler und der TURNTABLE GROUND-Anschlussklemme des MP1100. Bei Nutzung von zwei Plattenspielern schließen Sie für beide auf gleiche Art und Weise ein Erdungskabel an.

Wechselstrom-Netzkabelanschlüsse:

14. Schalten Sie das mitgelieferte Stromversorgungskabel zwischen der Netzsteckerbuchse des MP1100 und einer Wechselstrom-Steckdose.

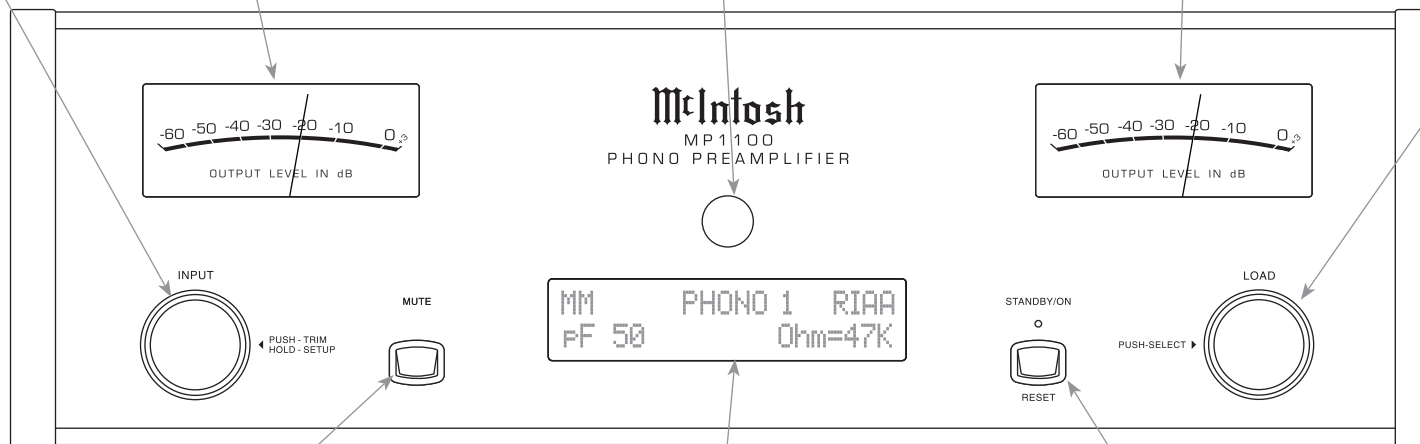
Der Knopf INPUT dient der Auswahl einer Quelle zum Zwecke des Anhörens und des Aufnehmens. Dieser Knopf dient außerdem dem Eintritt in den TRIM- oder den SETUP-Modus und der Auswahl der verschiedenen Funktionen.

Diese Messeinheit zeigt die Linkskanal-Ausgangsleistung des Vorverstärkers an.

Der Infrarotsensor dient dem Empfang von Befehlen, die von einer Fernbedienung kommen.

Diese Messeinheit zeigt die Rechtskanal-Ausgangsleistung des Vorverstärkers an.

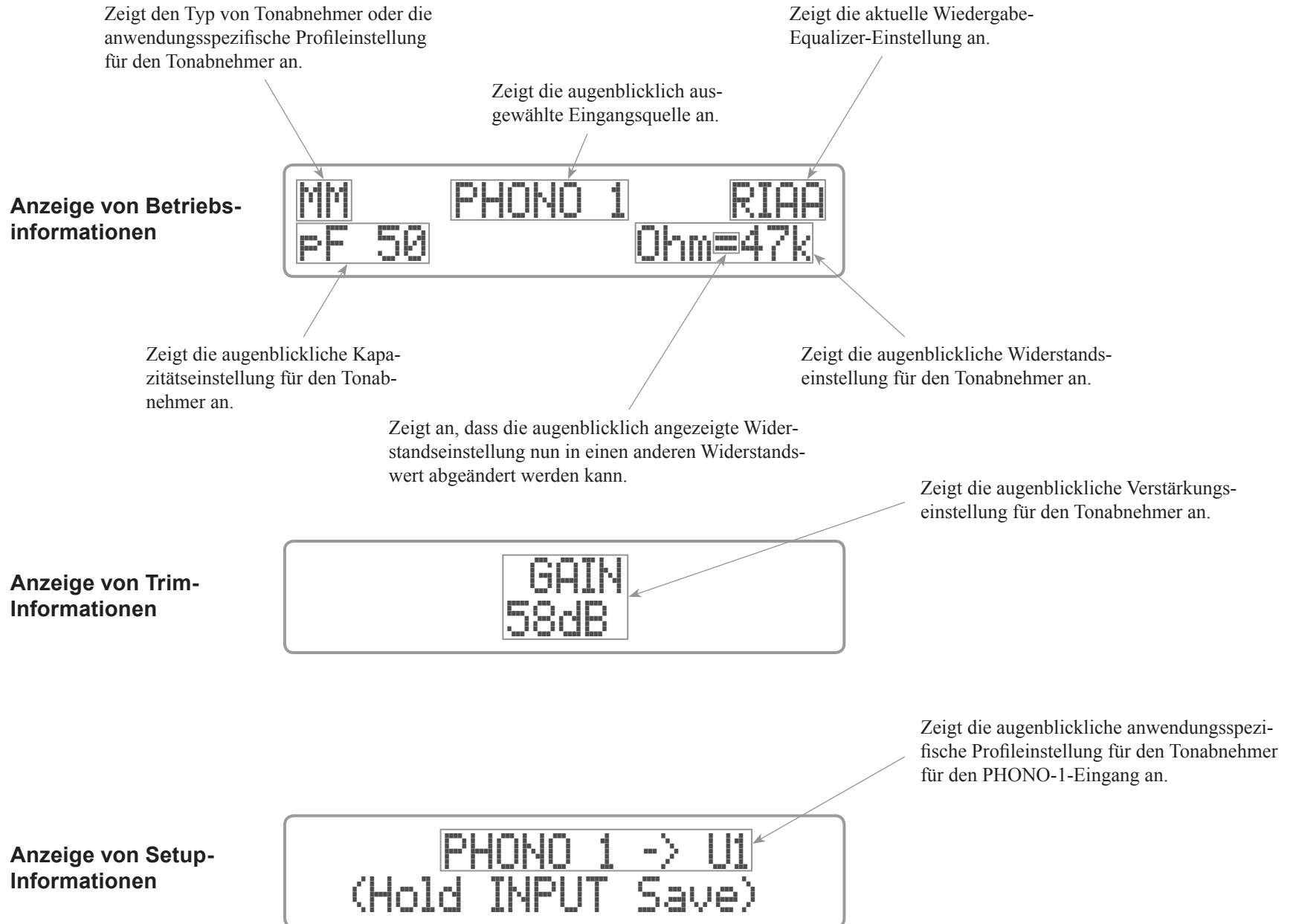
Der Knopf LOAD dient der Auswahl des Widerstandswertes (in Ω) und des Kapazitätswertes (in pF), der zum Eingangssignalweg hinzugefügt wird, um vom angeschlossenen Tonabnehmer mit beweglichem Magnet (MM = Moving Magnet) oder mit beweglicher Spule (MC = Moving Coil) her einen flachen Frequenz zu erzielen.



Die Taste MUTE dient der Stummschaltung des von den Lautsprechern und des vom Kopfhörer ausgegebenen Audio.

In diesem Informationsdisplay kommen die Quellen, der Widerstandswert (in Ω) und der Kapazitätswert (in pF), weitere Audioeinstellungen, Betriebsfunktionen und Setup-Modus-Einstellungen zur Anzeige.

Die Taste STANDBY/ON mit LED-Anzeige dient der Ein- bzw. Ausschaltung (Standby) des MP1100 und der Rücksetzung der Mikroprozessoren.



Diese Taste dient der Aktivierung des Trim-Modus, der sich die Nutzung der Richtungstasten anschließt.

Die Richtungstasten ▲ und ▼ dienen der Änderung der Einstellung der ausgewählten TRIM-Funktion. Die Richtungstasten ► und ◀ dienen der Auswahl der gewünschten TRIM-Funktion.

Diese Taste dient der Ein- bzw. Ausschaltung des MP1100.

Die LED-Anzeige ist während der Zeit, in der ein Fernbedienbefehl gesendet wird, sowie während der Programmierung eingeschaltet.

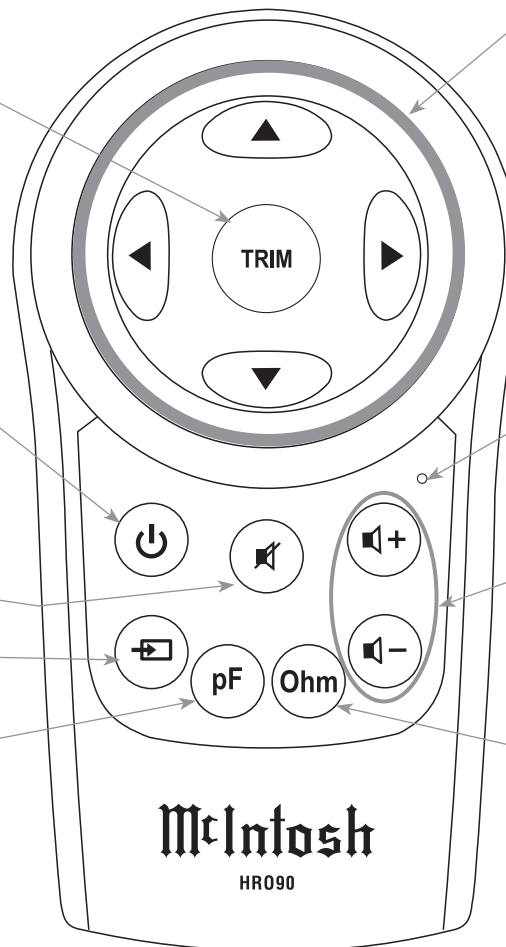
Diese Taste dient der Stummschaltung des Audio.

Diese Tasten dienen der Lautstärkeeinstellung bei einer Infrarotcode-kompatiblen McIntosh-Komponente.

Diese Taste dient dem Durchschalten durch die verfügbaren Eingänge.

Diese Taste dient dem Durchschalten durch die verschiedenen Kapazitätseinstellungen für den Tonabnehmer, wenn einer der verfügbaren PHONO-Eingänge ausgewählt ist.

Diese Taste dient dem Durchschalten durch die verschiedenen Widerstandseinstellungen für den Tonabnehmer, wenn einer der verfügbaren PHONO-Eingänge ausgewählt ist.



Bedienen des Setup-Modus

Ihr MP1100 wurde im Werk mit standardmäßigen Betriebseinstellungen konfiguriert, die das sofortige Erleben von hervorragendem Audio gestatten, ohne dass weitere Einstellungen vorgenommen werden müssen. Für den Fall, dass Sie die werkseitigen Standardeinstellungen ändern möchten, steht eine Setup-Funktion zur Verfügung, mit deren Hilfe Sie eine anwendungsspezifische Anpassung der Betriebseinstellungen unter Nutzung des Informationsdisplays an der Frontplatte vornehmen können. Führen Sie für eine solche Anpassung die folgenden Schritte aus, wobei Sie die auf der Seite 10 gezeigte Abbildung der Frontplatte des MP1100 und die auf der Seite 12 gezeigte Abbildung der Fernbedienung HR090 zu Rate ziehen können.

Hinweis:

Wenn der MP1100 bereits eingeschaltet ist, gehen Sie bitte gleich zu Schritt 2.


1. Drücken Sie die Taste STANDBY/ON an der Frontplatte oder die Taste  auf der Fernbedienung, um den MP1100 einzuschalten. Der MP1100 durchläuft daraufhin eine 15 Sekunden dauernde Röhrenaufheizung (TUBE WARMUP), wobei die im MP1100 befindlichen Röhren gelb leuchten. Des Weiteren durchläuft der MP1100 eine kurze Anlaufinitialisierung, wobei "MP1100, TUBE WARMUP" im Informationsdisplay an der Frontplatte angezeigt wird und die Röhren grün leuchten. Dem folgt die Anzeige der zuletzt angehörten Eingangsquelle. Siehe Abbildung 1.



Abbildung 1

2. Drücken Sie den Knopf INPUT und halten diesen solange nieder, bis "MP1100, V. ___ - S/N: AFH ___" (V1.00 oder eine höhere Firmware-Version) im Informationsdisplay an der Frontplatte zur Anzeige kommt. Siehe Abbildung 2.



Abbildung 2

3. Drehen Sie den Knopf INPUT, um den nächsten Setup-Modus-Menüpunkt "SETUP: Input On/Off, (Hold INPUT)" auszuwählen. Siehe Abbildung 3. Drehen Sie den Knopf INPUT weiter, um auch die anderen Optionen des Setup-Modus anzuschauen.



Abbildung 3

4. Zum Verlassen des Setup-Modus drücken Sie den Knopf INPUT, woraufhin das Informationsdisplay an der Frontplatte auf seinen normalen Anzeigehalt zurückgeht. Siehe Abbildung 1.

Standardeinstellungen

In der folgenden Tabelle sind der Name der Funktion, die Standardeinstellung und die Seitennummer bezüglich weiterer Informationen aufgelistet.

Standardeinstellungen		
Name der Funktion	Einstellung	Seitennr.
MP1100	V. ___ - ___	13
Input	On / Off	13
Input Rename	PHONO 1	14
Save Profile	PHONO 1->U1	15
Digital Out	On	16
Tube Lights	On	16
Front IR (Sensor)	Enabled	16
Power Mode	Enabled	17

Firmware-Version

Die Funktionalität des MP1100 wird durch interne Software, die so genannte Firmware gesteuert. Die spezielle Version der im MP1100 befindlichen Firmware kann jederzeit mit Hilfe des Setup-Modus ermittelt werden.

1. Drücken Sie den Knopf INPUT und halten diesen nieder, um in den Setup-Modus zu gelangen.

2. Im Informationsdisplay an der Frontplatte stellt die Nummer nach dem "V" die Firmennummer dar. Siehe Abbildung 2.
3. Zum Verlassen des Setup-Modus drücken Sie den Knopf INPUT.


Eingängeinstellungen

Der MP1100 bietet die Möglichkeit, nicht genutzte Eingänge auszuschalten (oder wieder einzuschalten, wenn sie vorher ausgeschaltet worden waren). Die standardmäßigen Eingangsnamen können so geändert werden, dass sie den Namen der an den MP1100 angeschlossenen Komponenten entsprechen. Sie können aber auch in beliebige anwendungsspezifische Namen (maximal zehn Zeichen) abgeändert werden.

EIN- BZW. AUSSCHALTUNG EINES EINGANGES:

Im folgenden Beispiel wird der PHONO 3-Eingang ausgeschaltet.

Hinweis:

Wenn ein Eingang ausgeschaltet wird, erscheint sein Name nicht mehr im Informationsdisplay an der Frontplatte bei Nutzung des Knopfes INPUT an der Frontplatte oder der Taste  auf der Fernbedienung.

1. Drücken Sie den Knopf INPUT und halten diesen nieder, um in den Setup-Modus zu gelangen. Siehe Abbildung 2.
2. Drehen Sie den Knopf INPUT solange, bis "SETUP: Input On/Off, (Hold INPUT)" im Informationsdisplay erscheint. Siehe Abbildung 3.
3. Drücken Sie den Knopf INPUT und halten diesen solange nieder, bis "SETUP: _____, On" im Informationsdisplay erscheint. Falls erforderlich, drehen Sie den Knopf INPUT, um den PHONO 3-Eingang auszuwählen. Siehe Abbildung 4.



Abbildung 4

4. Zur Ausschaltung des PHONO 3-Einganges drehen Sie den Knopf INPUT solange, bis "SETUP: PHONO 3, Off" im Informationsdisplay zur Anzeige kommt. Siehe Abbildung 5 auf der nächsten Seite.


```

SETUP: PHONO 3
  Off
    
```

Abbildung 5

5. Verlassen Sie den Setup-Modus, indem Sie den Knopf mehrere Male drücken.
 Im folgenden Beispiel wird der PHONO 3-Eingang wieder eingeschaltet.

Hinweis:
 Wenn ein Eingang eingeschaltet wird, erscheint dessen Name im Informationsdisplay an der Frontplatte bei Nutzung des Knopfes INPUT an der Frontplatte oder der Taste auf der Fernbedienung.

6. Drücken Sie den Knopf INPUT und halten diesen nieder, um in den Setup-Modus zu gelangen. Siehe Abbildung 2 auf Seite 13.
7. Drehen Sie den Knopf INPUT solange, bis "SETUP: Input On/Off, (Hold INPUT)" im Informationsdisplay erscheint. Siehe Abbildung 3 auf Seite 13.
8. Drücken Sie den Knopf INPUT und halten diese solange nieder, bis "SETUP: _____, Off" im Informationsdisplay erscheint. Falls erforderlich, drehen Sie den Knopf INPUT, um den PHONO 3-Eingang auszuwählen. Siehe Abbildung 5.
9. Zur Einschaltung des PHONO 3-Einganges drehen Sie den Knopf LOAD solange, bis "SETUP: PHONO 3, On" im Informationsdisplay erscheint. Siehe Abbildung 4 auf Seite 13.

10. Verlassen Sie den Setup-Modus, indem Sie den Knopf INPUT mehrere Male drücken.

UMBENENNEN EINES EINGANGES:

Im folgenden Beispiel wird der LINE 1-Eingang in den Name der angeschlossenen Komponente umbenannt (siehe Schritt 8 auf Seite 9).

Die standardmäßigen Eingangsnamen des MP1100 (PHONO 1, PHONO 2, PHONO 3, LINE 1 usw.), wie sie im Informationsdisplay an der Frontplatte angezeigt werden, können anwendungsspezifisch in einen maximal zehn Zeichen langen Name (TUNER, CD PLAYER usw.) abgeändert werden. Die für die Umbenennung des Einganges verfügbaren Zeichen sind: ! < > * , / - _ 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 A B C D E F G H I J K L M N O P Q R S T U V W X Y Z .

Im folgenden Beispiel wird der LINE 1-Eingang in "INTGRT AMP" umbenannt.

11. Drücken Sie den Knopf INPUT und halten diesen nieder, um in den Setup-Modus zu gelangen. Siehe Abbildung 2 auf Seite 13.
12. Drehen Sie den Knopf INPUT solange, bis "SETUP: Input Rename, (Hold INPUT)" im Informationsdisplay erscheint. Siehe Abbildung 6.

```

SETUP: Input Rename
(Hold INPUT)
    
```

Abbildung 6

13. Drücken Sie den Knopf INPUT und halten diesen solange nieder, bis "SETUP: LINE 1, (Hold INPUT)" im Informationsdisplay erscheint. Falls erforderlich, drehen Sie den Knopf INPUT, um den LINE 1-Eingang auszuwählen. Siehe Abbildung 7.

```

SETUP: LINE 1
(Hold INPUT)
    
```

Abbildung 7

14. Drücken Sie den Knopf INPUT und halten diesen solange nieder, bis "RENAME: LINE 1, >LINE 1 <" im Informationsdisplay erscheint. Das Zeichen "L" blinkt zur Anzeige, dass es geändert werden kann. Siehe Abbildung 8.

```

RENAME: LINE 1
>LINE 1 <
    
```

Abbildung 8

15. Drehen Sie den Knopf LOAD, um das Zeichen "L" in ein "I" abzuändern. Siehe Abbildung 9.

```

RENAME: BAL 1
>INE 1 <
    
```

Abbildung 9

16. Drehen Sie den Knopf INPUT solange, bis das Zeichen "I" blinkt, und drehen dann den Knopf LOAD, um das Zeichen "I" in ein "N" abzuändern. Siehe Abbildung 10.

```

RENAME: LINE 1
>INE 1 <
    
```

Abbildung 10

17. Drehen Sie den Knopf INPUT solange, bis das zweite Zeichen "N" blinkt, und drehen dann den Knopf LOAD, um das Zeichen "N" in ein "T" abzuändern. Siehe Abbildung 11.

```

RENAME: LINE 1
>INTE 1 <
    
```

Abbildung 11

18. Drehen Sie den Knopf INPUT solange, bis das Zeichen "E" blinkt, und drehen dann den Knopf LOAD, um das Zeichen "E" in ein "G" abzuändern. Siehe Abbildung 12.

```

RENAME: LINE 1
>INTG 1 <
    
```

Abbildung 12

19. Drehen Sie den Knopf INPUT solange, bis das Zeichen "_" blinkt, und drehen dann den Knopf LOAD, um das Zeichen "_" in ein "R" abzuändern. Siehe Abbildung 13.

```

RENAME: LINE 1
>INTGR 1 <
    
```

Abbildung 13

20. Drehen Sie den Knopf INPUT solange, bis das Zeichen "I" blinkt, und drehen dann den Knopf LOAD, um das Zeichen "I" in ein "T" abzuändern. Siehe Abbildung 14.

```

RENAME: LINE 1
>INTGRT 1 <
    
```

Abbildung 14

21. Wiederholen Sie die Schritte 15 bis 20, bis der neue Name "INTGRT AMP" im Informationsdisplay an der Frontplatte angezeigt wird ("RENAME: LINE 1, INTGRT AMP"). Siehe Abbildungen 15 bis 18.



Abbildung 15



Abbildung 16



Abbildung 17



Abbildung 18

22. Zur Speicherung des neuen Namens drücken Sie den Knopf INPUT und halten diesen solange nieder, bis "SAVE, SUCCESSFUL" im Informationsdisplay an der Frontplatte erscheint. Siehe Abbildung 19.



Abbildung 19

23. Verlassen Sie den Setup-Modus, indem Sie den Knopf INPUT drücken.

Hinweis:
Als Hilfsmittel zur Rückverfolgung der vorgenommenen Änderungen können Sie die neuen Namen in die folgende Tabelle eintragen.

NAME DER EINGÄNGE	
Standardname	Neuer Name
PHONO 1	
PHONO 2	
PHONO 3	
LINE 1	
LINE 2	

Profilspeicherung

Der MP1100 kann bis zu vier unterschiedliche anwendungsspezifische Profileinstellungen für die Nutzung bei den PHONO-Eingängen speichern. Die Profileinstellung inkludiert die aktuellen Einstellungen der Phonoverstärkung, des Widerstandes, der Kapazität, der Abtastrate und des Stereo/Mono-Modus. Wenn ein Profil gespeichert worden ist, kann es mit Hilfe der Abgleichsfunktion CARTRIDGE PROFILE ausgewählt werden. Weitere Informationen finden Sie auf Seite 19 des Kapitels "Bedienen des MP1100".

Informationen zur Auswahl der gewünschten Einstellungen des Tonabnehmertyps, des Widerstandes, der Kapazität, der Verstärkung, der Abtastrate und des Stereo/Mono-Modus. Führen Sie die folgenden Schritte aus, um die Zuordnung zu einem der fünf anwendungsspezifischen Profile vorzunehmen und diese Profileinstellung zu speichern:

Hinweis:

Die vier standardmäßigen Profileinstellungen sind permanent.

1. Drücken Sie den Knopf INPUT und halten diesen nieder, um in den Setup-Modus zu gelangen. Siehe Abbildung 2 auf Seite 13.
2. Drehen Sie den Knopf INPUT solange, bis "SETUP: User Profile, (Hold INPUT)" im Informationsdisplay an der Frontplatte erscheint. Siehe Abbildung 20.
3. Drücken Sie den Knopf INPUT und halten diesen solange nieder, bis "PHONO 1->U1, (Hold INPUT to Save)"



Abbildung 20

im Informationsdisplay erscheint. Falls erforderlich, drehen Sie den Knopf INPUT, um den PHONO 1-Eingang auszuwählen. Zur Auswahl eines anderen Profils zur Speicherung der neuen Einstellungen der Phonolast und des Modus drehen Sie den Knopf LOAD, um U2, U3, U4 oder U5 auszuwählen. Siehe Abbildung 21.



Abbildung 21

4. Zur Speicherung des neuen Profils drücken Sie den Knopf INPUT und halten diesen solange nieder, bis "SAVE, SUCCESSFUL" im Informationsdisplay an der Frontplatte erscheint. Siehe Abbildung 19.
5. Verlassen Sie den Setup-Modus, indem Sie den Knopf INPUT drücken.

Hinweis:

Als Hilfsmittel zur Rückverfolgung von abgespeicherten neuen Profilen können Sie diese in die folgende Tabelle eintragen.

GESPEICHERTE PHONOPROFILE						
Profil	Tonabnehmer-typ	Lastkapazität	Lastwiderstand	Verstärkung	Modus	Abtastrate
U1						
U2						
U3						
U4						
U5						
MM*	MM	50 pF	47.000 Ω	46 dB	STEREO	96 kHz
MC*	MC	200 pF	1.000 Ω	64 dB	STEREO	96 kHz
MT5**	MC	200 pF	1.000 Ω	52 dB	STEREO	96 kHz
MT10**	MC	200 pF	400 Ω	58 dB	STEREO	96 kHz

* Hierbei handelt es sich um standardmäßige Einstellungen für den Tonabnehmertyp (MM = Moving Magnet oder MC = Moving Coil).

** Hierbei handelt es sich um Tonabnehmer, die in einen ausgelieferten McIntosh-Plattenspieler MT5 bzw. MT10 eingebaut sind.

Digitalausgang

Eine der Funktionen des MP1100 besteht in der Bereitstellung einer Analogaudio-zu-Digitalaudio-Signalwandlung für die Phono- und Line In-Eingänge. Die Schaltungstechnik für die Digitalaudio-Verarbeitung kann deaktiviert werden (d.h. sämtliche Stromzuführung zur D/A-Wandler-Schaltungstechnik kann getrennt werden), indem Folgendes ausgeführt wird:

1. Wählen Sie "SETUP: Digital Out, On", wie im Informationsdisplay an der Frontplatte angezeigt. Siehe Abbildungen 60, 66 (auf Seite 20) und 22.



SETUP: Digital Out
On

Abbildung 22

2. Drehen Sie den Knopf LOAD, um "SETUP: Digital Out, Off" auszuwählen. Siehe Abbildung 23.

Hinweis:

Wenn "Digital Out, Off" ausgewählt worden ist, liegen an den an der Rückwand des MP1100 befindlichen DIGITAL OUTPUTS-OPTICAL-, -COAX- bzw. USB-Ausgangsbuchsen keine Digitalsignale mehr an.



SETUP: Digital Out
Off

Abbildung 23

3. Verlassen Sie den Setup-Modus, indem Sie den Knopf INPUT mehrere Male drücken.

Röhrenbeleuchtung

Das Fenster in der oberen Abdeckung des MP1100 gibt den Blick frei auf die vier Vakuumröhren. Die LEDs zur Beleuchtung der Röhren können ein- bzw. ausgeschaltet werden, indem Folgendes ausgeführt wird:

1. Wählen Sie "SETUP: Tube Lights, On" aus, wie im Informationsdisplay an der Frontplatte angezeigt. Siehe Abbildungen 60, 66 (auf Seite 20) und 24.



SETUP: Tube Lights
On

Abbildung 24

2. Drehen Sie den Knopf LOAD, um "SETUP: Tube Lights, Off" auszuwählen. Siehe Abbildung 25.

Hinweis:

Die Beleuchtung der Vakuumröhren bleibt während der Aufheizzeit eingeschaltet, wenn die Abgleichseinstellung für die Röhrenbeleuchtung auf "Aus" gesetzt ist.



SETUP: Tube Lights
Off

Abbildung 25

3. Verlassen Sie den Setup-Modus, indem Sie den Knopf INPUT mehrere Male drücken.

Infrarotsensor

Der an der Frontplatte des MP1100 befindliche Infrarotsensor, über den die von der Fernbedienung HR090 kommenden Signale empfangen werden, kann zur Verhinderung von Störungen beim Anschluss eines externen Infrarotsensors ausgeschaltet werden. Zur Deaktivierung des an der Frontplatte befindlichen Infrarotsensors müssen Sie folgende Schritte ausführen:

1. Drücken Sie den Knopf INPUT und halten diesen nieder, um in den Setup-Modus zu gelangen. Siehe Abbildung 2 auf Seite 13.
2. Drehen Sie den Knopf INPUT solange, bis "SETUP: Front IR, Enabled" im Informationsdisplay erscheint. Siehe Abbildung 26.



SETUP: Front IR
Enabled

Abbildung 26

3. Drehen Sie den Knopf LOAD, um "Disabled" auszuwählen. Siehe Abbildung 27.



SETUP: Front IR
Disabled

Abbildung 27

4. Verlassen Sie den Setup-Modus, indem Sie den Knopf INPUT mehrere Male drücken.

Netzmodus

Der D1100 hat eine Auto Off-Funktion, mit deren Hilfe er automatisch in den stromsparenden Standby/Off-Modus versetzt werden kann. Dies geschieht, wenn ca. 30 Minuten lang keine Nutzeraktivitäten (inkl. Änderungen von Betriebsfunktionen wie z.B. Quellenauswahl usw.) erfolgt sind oder kein Audiosignal angelegen hat. Wenn Sie die Auto Off-Funktion deaktivieren wollen, müssen Sie folgende Schritte ausführen:

1. Drücken Sie den Knopf INPUT und halten diesen nieder, um in den Setup-Modus zu gelangen. Siehe Abbildung 2 auf Seite 13.
2. Drehen Sie den Knopf INPUT solange, bis "SETUP: Auto Off, Enabled" im Informationsdisplay erscheint. Siehe Abbildung 28.



Abbildung 28

3. Drehen Sie den Knopf LOAD, um "Disabled" auszuwählen. Siehe Abbildung 29.



Abbildung 29

4. Verlassen Sie den Setup-Modus, indem Sie den Knopf INPUT mehrere Male drücken.

Rücksetzen auf Werksstandards

Wenn Sie es wünschen, dass sämtliche anwendbaren Einstellungen (Setup- und Trim-Einstellungen) auf die werksseitigen Standardwerte zurückgesetzt werden sollen, müssen Sie folgende Schritte ausführen:

1. Drücken Sie den Knopf INPUT und halten diesen nieder, um in den Setup-Modus zu gelangen. Siehe Abbildung 2 auf Seite 13.
2. Drehen Sie den Knopf INPUT solange, bis "FACTORY RESET, (Hold INPUT)" im Informationsdisplay erscheint. Siehe Abbildung 30.

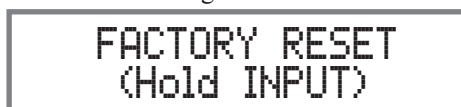


Abbildung 30

3. Drücken Sie den Knopf INPUT solange, bis "FACTORY RESET, In Progress!" im Informationsdisplay erscheint, und lassen ihn dann wieder los. Siehe Abbildungen 31 und 32.



Abbildung 31



Abbildung 32

4. Drücken Sie die Taste STANDBY/ON an der Frontplatte, um den MP1100 einzuschalten.



Ein- und Ausschaltung des Gerätes

Die rote LED oberhalb der Taste STANDBY/ON zeigt im eingeschalteten Zustand an, dass sich der D1100 im Standby-Modus befindet. Zur Einschaltung des MP1100 drücken Sie die Taste STANDBY/ON an der Frontplatte oder die Taste auf der Fernbedienung. Der MP1100 durchläuft daraufhin eine kurze Anlaufinitialisierung, wobei "MP1100 TUBE WARMUP" 15 Sekunden lang im Informationsdisplay an der Frontplatte angezeigt wird und die Röhren gelb leuchten. Im Informationsdisplay an der Frontplatte werden dann die zuletzt genutzte Quelle und deren Einstellungen angezeigt und die Röhren leuchten nun grün. Siehe Abbildungen 60, 61, 62 und 66. Zur Ausschaltung des MP1100 drücken Sie die Taste STANDBY/ON an der Frontplatte oder die Taste auf der Fernbedienung.



Abbildung 61

Hinweis:
Eine Erläuterung der Tastenfunktionen der Fernbedienung finden Sie auf Seite 12.

Quellenauswahl

Drehen Sie den Knopf INPUT an der Frontplatte oder drücken die Taste auf der Fernbedienung, um die gewünschte Quelle auszuwählen. Siehe Abbildungen 60, 62 und 66.

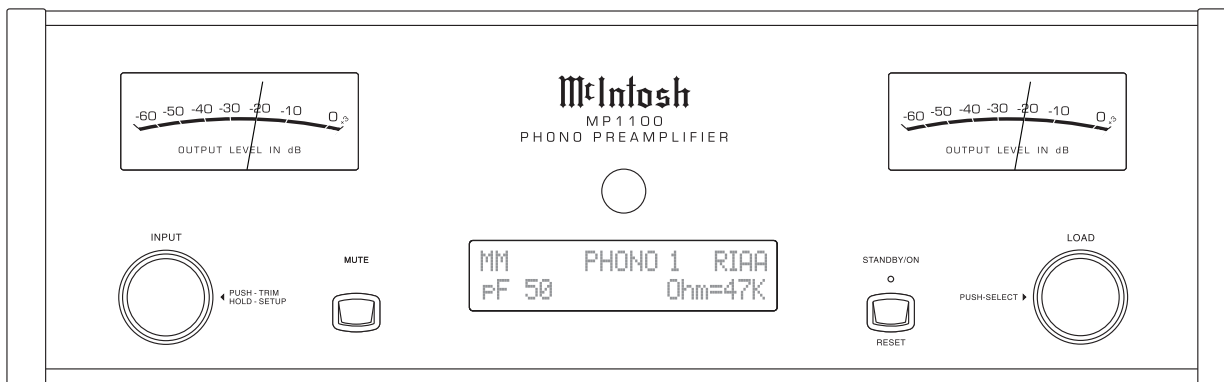


Abbildung 60



Abbildung 62

Lastregelung

Damit ein Tonabnehmer mit beweglichem Magnet (MM) oder beweglicher Spule (MC) Ton mit flachestmöglichem Frequenzgang liefert, ist es wichtig, dass der Tonabnehmer mit Elektronik mit einer Eingangsimpedanz (Widerstand und Kapazität) zusammengeschaltet ist, die den Tonabnehmerlast-Spezifikationen entspricht. Der MP1100 ermöglicht Kapazitäts- und Widerstandseinstellungen für Tonabnehmer mit beweglichem Magnet (MM) und für Tonabnehmer mit beweglicher Spule (MC).

Hinweis:

Den für den Tonabnehmer erforderlichen Impedanzwert finden Sie bei dem Informations-material, das mit dem betreffenden Tonabnehmer bzw. dem betreffenden Plattenspieler (letzteres gilt, wenn beim Plattenspieler bereits ein Tonabnehmer installiert war) ausgeliefert wurde). Bei Bedarf wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler oder an den Hersteller des Tonabnehmers.

Der Knopf LOAD dient der Änderung des Kapazitäts-Lastwertes und/oder des Widerstands-Lastwertes für den Tonabnehmer in Abweichung von den Standardwerten. In der unteren Zeile des Informationsdisplays an der Frontplatte werden der aktuelle Kapazitäts-Lastwert ("pF 50") und der aktuelle Widerstands-Lastwert ("Ohm=47K") angezeigt

(siehe Abbildung 61). Der änderbare Lastwert wird durch ein Gleichheitszeichen ("=") zwischen der Lastart und dem Lastwert im Informationsdisplay an der Frontplatte angezeigt. Zur Änderung des aktuellen Widerstands-Lastwertes drehen Sie den Knopf LOAD an der Frontplatte (siehe Abbildungen 61 und 63).



Abbildung 63

Zur Änderung des Kapazitäts-Lastwertes drücken Sie zuerst kurz den Knopf LOAD, woraufhin das zwischen der Kapazitäts-Lastart und dem Kapazitäts-Lastwert das Gleichheitszeichen erscheint. Siehe Abbildung 64.



Abbildung 64

Zur Änderung des aktuellen Kapazitäts-Lastwertes drehen Sie den Knopf LOAD an der Frontplatte (siehe Abbildungen 64 und 65).



Abbildung 65

Abgleichsfunktionen

Der MP1100 hat zwölf verschiedene Abgleichs-Auswahlvarianten mit Einstellmöglichkeiten. Die Abgleichs-Auswahlvarianten sind: CARTRIDGE PROFILE (Phonoeingänge), RESISTANCE (Phonoeingänge), CAPACITANCE (Phonoeingänge), GAIN (Phonoeingänge), EQUALIZER (Phonoeingänge), RUMBLE FILTER (Phonoeingänge), SCRATCH FILTER (Phonoeingänge), DIGITAL OUT LEVEL, SAMPLE RATE, MONO / STEREO, METER LIGHTS und DISPLAY BRIGHTNESS. Die Abgleichseinstellungen werden für jede ausgewählte Eingangsquelle separat abgespeichert. Eine Ausnahme machen dabei die Einstellungen SAMPLE RATE, METER LIGHTS und DISPLAY BRIGHTNESS (Ein oder Aus), die für alle Eingänge gleich sind.

Hinweis:

Sie können jede einzelne Abgleichsfunktion auswählen und einstellen, indem Sie den Knopf INPUT (TRIM) an der Frontplatte drücken und diesen dann drehen, um die gewünschte Abgleichsfunktion auszuwählen. Benutzen Sie dann den Knopf LOAD, um die Einstellung zu verändern. Zum gleichen Zweck können Sie auch die Taste TRIM auf der Fernbedienung in Kombination mit den ebenfalls auf der Fernbedienung befindlichen Richtungstasten nutzen. Wenn Sie die Taste TRIM gedrückt haben, benutzen Sie die Taste ◀ bzw. ▶, um die gewünschte Abgleichsfunktion auszuwählen, und benutzen dann die Taste ▲ bzw. ▼, um die ausgewählte Abgleichseinstellung zu verändern (siehe Abbildungen 60 und 66).

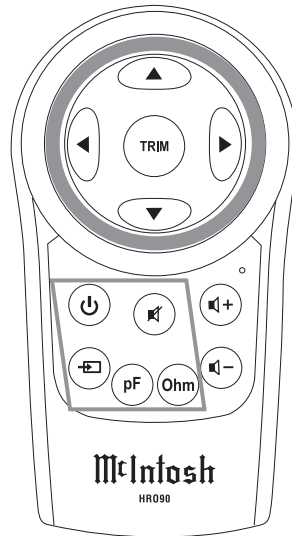


Abbildung 66

CARTRIDGE PROFILE

Es gibt vier standardmäßige Tonabnehmer-Profileneinstellungen. Der MP1100 kann bis zu fünf weitere anwendungsspezifische Tonabnehmer-Profileneinstellungen speichern. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Abschnitt "Profilspeicherung" auf Seite 15.

1. Wählen Sie die gewünschte PHONO-Eingangsquelle aus.
2. Drücken Sie kurz den Knopf INPUT (TRIM) an der Frontplatte oder die Taste TRIM auf der Fernbedienung.
3. Drehen Sie den Knopf INPUT (TRIM) an der Frontplatte oder drücken die Taste ◀ bzw. ▶ auf der Fernbedienung, um "CARTRIDGE PROFILE, (Press TRIM to Set)" auszuwählen, wie es im Informationsdisplay an der Frontplatte angezeigt wird. Siehe Abbildung 67.



Abbildung 67

4. Zur Auswahl des Tonabnehmertyps drücken Sie den Knopf INPUT (TRIM) an der Frontplatte oder die Taste TRIM auf der Fernbedienung. Siehe Abbildung 68.



Abbildung 68

5. Zur Auswahl des gewünschten Profils (Benutzerprofil "U1") drehen Sie den Knopf LOAD an der Frontplatte oder drücken die Taste ▲ bzw. ▼ auf der Fernbedienung. Siehe Abbildung 69.



Abbildung 69

Nach ca. sechs Sekunden geht das Informationsdisplay auf die Anzeige der Quellenauswahl und der Einstellungen zurück.

RESISTANCE

Zur Änderung der Einstellung der Widerstandslast für einen ausgewählten Tonabnehmer müssen Sie folgende Schritte ausführen:

1. Wählen Sie die gewünschte PHONO-Eingangsquelle aus.
2. Drücken Sie kurz den Knopf INPUT (TRIM) an der Frontplatte oder die Taste TRIM auf der Fernbedienung.
3. Drehen Sie den Knopf INPUT (TRIM) an der Frontplatte oder drücken die Taste ◀ bzw. ▶ auf der Fernbedienung, um "RESISTANCE, Ohm 47k" auszuwählen, wie es im Informationsdisplay an der Frontplatte angezeigt wird. Siehe Abbildung 70.



Abbildung 70

4. Zur Auswahl eines Widerstandes von 100 Ω drehen Sie den Knopf INPUT an der Frontplatte oder drücken die Taste ▲ bzw. ▼ auf der Fernbedienung. Siehe Abbildung 71.



Abbildung 71

Nach ca. sechs Sekunden geht das Informationsdisplay auf die Anzeige der Quellenauswahl und der Einstellungen zurück.

CAPACITANCE

Zur Änderung der Einstellung der Kapazitätslast für einen ausgewählten Tonabnehmer müssen Sie folgende Schritte ausführen:

1. Wählen Sie die gewünschte PHONO-Eingangsquelle aus.
2. Drücken Sie kurz den Knopf INPUT (TRIM) an der Frontplatte oder die Taste TRIM auf der Fernbedienung.
3. Drehen Sie den Knopf INPUT (TRIM) an der Frontplatte oder drücken die Taste ◀ bzw. ▶ auf der Fernbedienung, um "CAPACITANCE, pF 50" auszuwählen, wie es im Informationsdisplay an der Frontplatte angezeigt wird. Siehe Abbildung 72.



Abbildung 72

4. Zur Auswahl einer Kapazität von 300 pF drehen Sie den Knopf LOAD an der Frontplatte oder drücken die Taste ▲ bzw. ▼ auf der Fernbedienung. Siehe Abbildung 73 auf der nächsten Seite.



Abbildung 73

Nach ca. sechs Sekunden geht das Informationsdisplay auf die Anzeige der Quellenauswahl und der Einstellungen zurück.

GAIN

Zur Änderung der Einstellungen der Verstärkung in Abweichung von den Standardeinstellungen für den Phonoeingang müssen Sie folgende Schritte ausführen:

1. Wählen Sie die gewünschte PHONO-Eingangsquelle aus.

Hinweis:

Für das vorliegende Beispiel wurde der PHONO 1-Eingang gewählt.

2. Drücken Sie kurz den Knopf INPUT (TRIM) an der Frontplatte oder die Taste TRIM auf der Fernbedienung.

3. Drehen Sie den Knopf INPUT (TRIM) an der Frontplatte oder drücken die Taste ◀ bzw. ▶ auf der Fernbedienung, um "GAIN, 46dB" auszuwählen, wie es im Informationsdisplay an der Frontplatte angezeigt wird. Siehe Abbildung 74.



Abbildung 74

Hinweis:

Die standardmäßigen Verstärkungseinstellungen lauten wie folgt:

Phono 1 - 46 dB

Phono 2 - 64 dB

Phono 3 - 58 dB

4. Zur Änderung der aktuellen Verstärkungseinstellung drehen Sie den Knopf LOAD an der Frontplatte oder drücken die Taste ▲ bzw. ▼ auf der Fernbedienung. Siehe Abbildung 75.



Abbildung 75

Nach ca. sechs Sekunden geht das Informationsdisplay auf die Anzeige der Quellenauswahl und der Einstellungen zurück.

EQUALIZER

Zum Ausgleich der mechanischen Charakteristika von Rillengröße, Materialart und Wiedergabegeschwindigkeit des Tonträgers schuf die Columbia Record Company einen neuen Standard mit der Bezeichnung "Langspiel-

platte LP)" unter Anwendung der Mikrorillentechnologie. Im Jahre 1956 schuf die Record Industry Association of America (RIAA) einen neuen Standard unter Nutzung der LP-Mikrowellentechnologie in Kombination mit einem zweiteiligen Egalisierungsstandard zur Optimierung der Klangqualität und zur Verlängerung der Wiedergabezeit einer Schallplatte. Ein Teil der Egalisierung erfolgt während des Masterings der Originalaufnahme. Der andere Teil erfolgt während der Verstärkung des vom Tonabnehmer kommenden Audiosignals bei der Wiedergabe einer Aufnahme. Für Schallplatten, die in der Zeit von 1956 bis zum heutigen Tag aufgenommen wurden, besteht die richtige Egalisierungseinstellung durchgängig in der RIAA-Egalisierung. Für LP-Aufnahmen, die vor 1956 vorgenommen wurden, können Sie auch die Equalizer-Einstellungen LP, NAB oder AES probieren. Für die Wiedergabe von 78-UpM-Schallplatten (UpM = Umdrehungen pro Minute), was so genannte Premicrogroove-Aufnahmen bedeutet, wird möglicherweise die Equalizer-Einstellung 78 bevorzugt. Für 78-UpM-Schallplatten, die nach 1956 aufgenommen wurden, benutzen Sie die Egalisierungseinstellung RIAA. Zur Änderung in Abweichung von der standardmäßigen Egalisierungseinstellung RIAA müssen Sie folgende Schritte ausführen:

1. Wählen Sie die gewünschte PHONO-Eingangsquelle aus.
2. Drücken Sie kurz den Knopf INPUT (TRIM) an der Frontplatte oder die Taste TRIM auf der Fernbedienung.
3. Drehen Sie den Knopf INPUT (TRIM) an der Frontplatte oder drücken die Taste ◀ bzw. ▶ auf der Fernbedienung, um "EQUALIZER, RIAA" auszuwählen, wie es im Informationsdisplay an der Frontplatte angezeigt wird. Siehe Abbildung 76.



Abbildung 76

4. Zur Änderung der Equalizer-Einstellung drehen Sie den Knopf LOAD an der Frontplatte oder drücken die Taste ▲ bzw. ▼ auf der Fernbedienung. Siehe Abbildungen 77 bis 80.

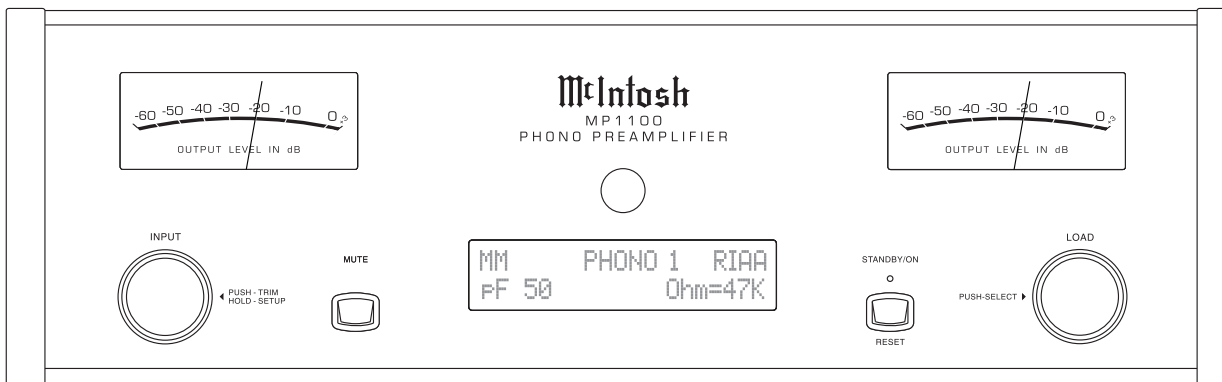


Abbildung 60



Abbildung 77



Abbildung 78



Abbildung 79



Abbildung 80

Hinweis:
Weitere Informationen zu den Equalizer-Einstellungen finden Sie auf Seite 27.

Nach ca. sechs Sekunden geht das Informationsdisplay auf die Anzeige der Quellenauswahl und der Einstellungen zurück.

RUMBLE FILTER

Unerwünschtes Tieffrequenzrauschen, das so genannte Rumpeln, kann durch die Anwendung des Rumpelfilters des MP1100 reduziert werden. Zur Aktivierung des Rumpelfilters müssen Sie folgende Schritte ausführen:

1. Wählen Sie die gewünschte PHONO-Eingangsquelle aus.

Hinweis:

Für das vorliegende Beispiel wurde der PHONO 1-Eingang gewählt.

2. Drücken Sie kurz den Knopf INPUT (TRIM) an der Frontplatte oder die Taste TRIM auf der Fernbedienung.
3. Drehen Sie den Knopf INPUT (TRIM) an der Frontplatte oder drücken die Taste ◀ bzw. ▶ auf der Fernbedienung, um "RUMBLE FILTER, Off" auszuwählen, wie

es im Informationsdisplay an der Frontplatte angezeigt wird. Siehe Abbildung 81.



Abbildung 81

4. Zur Aktivierung des Rumpelfilters drehen Sie den Knopf LOAD an der Frontplatte oder drücken die Taste ▲ bzw. ▼ auf der Fernbedienung. Siehe Abbildung 82.



Abbildung 82

Nach ca. sechs Sekunden geht das Informationsdisplay auf die Anzeige der Quellenauswahl und der Einstellungen zurück.

SCRATCH FILTER

Unerwünschtes Hochfrequenzrauschen, das so genannte Kratzen, kann durch die Anwendung des Kratzfilters des MP1100 reduziert werden. Zur Aktivierung des Kratzfilters müssen Sie folgende Schritte ausführen:

1. Wählen Sie die gewünschte PHONO-Eingangsquelle aus.

Hinweis:

Für das vorliegende Beispiel wurde der PHONO 1-Eingang gewählt.

2. Drücken Sie kurz den Knopf INPUT (TRIM) an der Frontplatte oder die Taste TRIM auf der Fernbedienung.
3. Drehen Sie den Knopf INPUT (TRIM) an der Frontplatte oder drücken die Taste ◀ bzw. ▶ auf der Fernbedienung, um "SCRATCH FILTER, Off" auszuwählen, wie es im Informationsdisplay an der Frontplatte angezeigt wird. Siehe Abbildung 83.



Abbildung 83

4. Zur Aktivierung des Kratzfilters drehen Sie den Knopf LOAD an der Frontplatte oder drücken die Taste ▲ bzw. ▼ auf der Fernbedienung. Siehe Abbildung 84.



Abbildung 84

Nach ca. sechs Sekunden geht das Informationsdisplay auf die Anzeige der Quellenauswahl und der Einstellungen zurück.

DIGITAL OUT LEVEL

Der MP1100 bietet den größtmöglichen Dynamikbereich bei der Wandlung des von den Plattenaufnahmen kommenden analogen Audiosignals in ein digitales Audiosignal. Es gibt zwei Digitalausgangs-Einstellungen, um einen breiten Dynamikbereich realisieren zu können. Bei den meisten Aufnahmen bringt die Standardeinstellung in Form der High-Einstellung des Digitalausganges ausgezeichnete Ergebnisse. Bezugnehmend auf Abbildung 85 gilt: Wenn das Wort "CLIP" im Informationsdisplay an der Frontplatte blinkt, führt das Umschalten des Digitalausganges in die Low-Einstellung zu besseren Ergebnissen.



Abbildung 85

Zur Änderung der Digitalausgangs-Einstellung von High zu Low müssen Sie folgende Schritte ausführen:

1. Wählen Sie die gewünschte PHONO-Eingangsquelle aus.

Hinweis:

Für das vorliegende Beispiel wurde der PHONO 1-Eingang gewählt.

2. Drücken Sie kurz den Knopf INPUT (TRIM) an der Frontplatte oder die Taste TRIM auf der Fernbedienung.
3. Drehen Sie den Knopf INPUT (TRIM) an der Frontplatte oder drücken die Taste ◀ bzw. ▶ auf der Fernbedienung, um "DIGITAL OUT LEVEL, High" auszuwählen,

wie es im Informationsdisplay an der Frontplatte angezeigt wird. Siehe Abbildung 86.



Abbildung 86

- Zur Änderung des Digitalausgangs-Pegels von High zu Low drehen Sie den Knopf LOAD an der Frontplatte oder drücken die Taste ▲ bzw. ▼ auf der Fernbedienung. Siehe Abbildung 87.



Abbildung 87

Nach ca. sechs Sekunden geht das Informationsdisplay auf die Anzeige der Quellenauswahl und der Einstellungen zurück.

SAMPLE RATE

Der MP1100 bietet die zwei Analogaudio-zu-Digitalaudio-Abtastraten 192 kHz und 96 kHz zur Auswahl an. Dies bietet die notwendige Flexibilität bezüglich der Wahl der bestmöglichen Klangqualität bzw. der größtmöglichen Kompatibilität mit Digitalwiedergabegeräten. Zum Wechsel von der standardmäßigen Abtastrate von 96 kHz (größtmögliche Wiedergabegerätekompatibilität) zur Abtastrate von 192 kHz (bestmögliche Klangqualität) müssen Sie folgende Schritte ausführen:

- Drücken Sie kurz den Knopf INPUT (TRIM) an der Frontplatte oder die Taste TRIM auf der Fernbedienung.
- Drehen Sie den Knopf INPUT (TRIM) an der Frontplatte oder drücken die Taste ◀ bzw. ▶ auf der Fernbedienung, um "SAMPLE RATE: 96kHz, (Press TRIM to Set)" auszuwählen, wie es im Informationsdisplay an der Frontplatte angezeigt wird. Siehe Abbildung 88.



Abbildung 88

- Drücken Sie den Knopf INPUT (TRIM) oder die Taste TRIM auf der Fernbedienung. Siehe Abbildung 89.



Abbildung 89

- Wechseln Sie zur höheren Abtastrate, indem Sie den Knopf LOAD an der Frontplatte drehen oder die Taste ▲ bzw. ▼ auf der Fernbedienung drücken. Siehe Abbildung 90.



Abbildung 90

Nach ca. sechs Sekunden geht das Informationsdisplay auf die Anzeige der Quellenauswahl und der Einstellungen zurück.

MONO/STEREO MODE

Standardmäßig ist für alle Eingangsquellen der Stereomodus aktiviert. Jede einzelne Eingangsquelle kann jedoch in den Monomodus abgeändert werden. Zum Wechsel vom Stereomodus in den Monomodus für eine gegebene Eingangsquelle müssen Sie folgende Schritte ausführen:

- Wählen Sie die gewünschte Eingangsquelle aus.
- Drücken Sie kurz den Knopf INPUT (TRIM) an der Frontplatte oder die Taste TRIM auf der Fernbedienung.
- Drehen Sie den Knopf INPUT (TRIM) an der Frontplatte oder drücken die Taste ◀ bzw. ▶ auf der Fernbedienung, um "MONO / STEREO, _____" auszuwählen, wie es im Informationsdisplay an der Frontplatte angezeigt wird. Siehe Abbildung 91.



Abbildung 91

- Wählen Sie MONO aus, indem Sie den Knopf LOAD an der Frontplatte drehen oder die Taste ▲ bzw. ▼ drücken. Siehe Abbildung 92.



Abbildung 92

Nach ca. sechs Sekunden geht das Informationsdisplay auf die Anzeige der Quellenauswahl und der Einstellungen zurück.

METER ILLUMINATION

Sie können die Beleuchtung der Messeinheiten an der Frontplatte des MP1100 ein- und ausschalten, indem Sie folgende Schritte ausführen:

- Drücken Sie kurz den Knopf INPUT (TRIM) an der Frontplatte oder die Taste TRIM auf der Fernbedienung.
- Drehen Sie den Knopf INPUT (TRIM) an der Frontplatte oder drücken die Taste ◀ bzw. ▶ auf der Fernbedienung, um "METER LIGHTS, On" auszuwählen, wie es im Informationsdisplay an der Frontplatte angezeigt wird. Siehe Abbildung 93.



Abbildung 93

- Drehen Sie den Knopf LOAD an der Frontplatte oder drücken die Taste ▲ bzw. ▼ auf der Fernbedienung, um "METER LIGHTS, Off" auszuwählen, wie es im Informationsdisplay an der Frontplatte angezeigt wird. Siehe Abbildung 94 auf der nächsten Seite.



METER LIGHTS
Off

Abbildung 94

Nach ca. sechs Sekunden geht das Informationsdisplay auf die Anzeige der Quellenauswahl und der Einstellungen zurück.

INFORMATION DISPLAY ILLUMINATION

Sie können die Helligkeit des Informationsdisplays an der Frontplatte des MP1100 von 'hell' auf 'gedimmt' stellen, indem Sie folgende Schritte ausführen:

1. Drücken Sie kurz den Knopf INPUT (TRIM) an der Frontplatte oder die Taste TRIM auf der Fernbedienung.
2. Drehen Sie den Knopf INPUT (TRIM) an der Frontplatte oder drücken die Taste ◀ bzw. ▶ auf der Fernbedienung, um "DISPLAY, BRIGHTNESS" auszuwählen, wie es im Informationsdisplay an der Frontplatte angezeigt wird. Siehe Abbildung 95.



DISPLAY
BRIGHTNESS

Abbildung 95

3. Drehen Sie den Knopf LOAD an der Frontplatte oder drücken die Taste ▲ bzw. ▼ auf der Fernbedienung, um die Helligkeit zu verringern. Siehe Abbildung 96.




DISPLAY
BRIGHTNESS

Abbildung 96

Nach ca. sechs Sekunden geht das Informationsdisplay auf die Anzeige der Quellenauswahl und der Einstellungen zurück.

Stummschaltung

Zur Stummschaltung des Audio bei allen Ausgängen drücken Sie die Taste MUTE an der Frontplatte oder die Taste  auf der Fernbedienung. Im Informationsdisplay an der Frontplatte kommt das Wort "MUTE" zur Anzeige. Siehe Abbildung 97.



MM PHONO 1 RIAA
PF 50 MUTE Ohm=47K

Abbildung 97

Wenn Sie die Taste MUTE ein zweites Mal drücken, wird die Stummschaltung des MP1100 aufgehoben.

Abgleichung

Zur Aktivierung der Abgleichsfunktionen des MP1100 drücken Sie kurz den Knopf INPUT an der Frontplatte. Drehen Sie den Knopf INPUT, um die gewünschte Abgleichsfunktion auszuwählen, und benutzen dann den Knopf LOAD, um die Abgleichseinstellung zu verändern. Siehe Abbildung 60 auf Seite 20 und die Abgleichsfunktionen auf den Seiten 19 bis 23. Drücken Sie die Taste TRIM auf der Fernbedienung, um den Trim-Modus zu aktivieren. Benutzen Sie dann die Taste ◀ bzw. ▶ der Fernbedienung, um die gewünschte Abgleichsfunktion auszuwählen, und die Taste ▲ bzw. ▼ auf der Fernbedienung, um die Abgleichseinstellung zu verändern. Ca. 6 Sekunden nach Beendigung der Abgleichsfunktions-Auswahl und/oder der Abgleichseinstellungen schaltet der MP1100 den Trim-Modus aus.

Ausgangsleistungs-Messeinheiten

Die Messeinheiten des MP1100 dienen der Anzeige der Ausgangsleistung (in Dezibel (dB)), die an den analogen und an den digitalen Ausgangsbuchsen verfügbar ist. Siehe Abbildung 98. Die Messeinheiten sind in Dezibel (dB) kalibriert und reagieren auf sämtliche Spitzenwerte, in die musikalischen Informationen eingeschlossen sind. Eine Anzeige von 0 dB bedeutet, dass der MP1100 seine Nennausgangsleistung liefert.

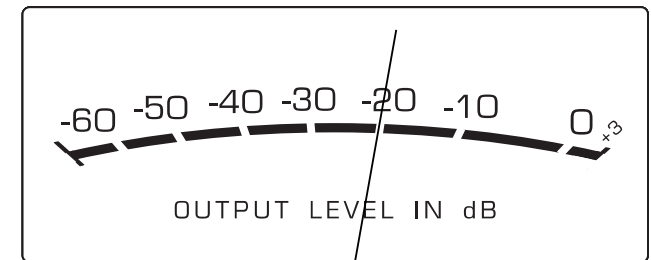


Abbildung 98

USB-Ausgangs-Betrieb und Treiberinstallation

Der USB-Ausgang des MP1100 bietet Ihnen die Möglichkeit, auf Ihrem Computer Musik aufzuzeichnen, die von der Wiedergabe von Schallplattenaufnahmen über den MP1100 stammt. Voraussetzung hierfür ist, dass der Computer an der USB-Buchse an der Rückwand des MP1100 angeschlossen ist.

Hinweise:

1. Der USB-Ausgang des MP1100 ist nur für die direkte Verbindung mit einem USB-Einzeleingang eines Computers bestimmt.
2. Zur Wiedergabe von Musik, die von einem USB-Stick stammt, verbinden Sie diesen mit einem anderen USB-Port beim Computer und wählen den USB-Stick im Medienwiedergabeprogramm (Media Playback Program) aus.

Der USB-Ausgang des MP1100 ist mit PCs kompatibel, die unter Microsoft® Windows 7 (SP1), Windows 8.1 und Windows 10 laufen. Er ist außerdem mit Apple® Macintosh®-Computern kompatibel, die unter OS-10.6.8 oder einer höheren Version laufen.

Bei der Nutzung eines PCs, der unter einem Windows-Betriebssystem läuft, muss der spezielle Treiber "McIntosh USB Audio Software Driver" auf dem PC installiert werden. Dieser Treiber muss installiert worden sein, bevor die Verbindung zwischen dem USB-Ausgang des MP1100 und dem USB-Port beim Computer hergestellt wird.

Hinweise:

1. Wenn der Treiber "McIntosh Windows USB Audio Software Driver" (für aktuelle McIntosh-Vorverstärker bzw. -Vollverstärker) bereits auf Ihrem Computer installiert ist, dann ist es äußerst wichtig, dass Sie zuerst den Treiber deinstallieren, bevor Sie weitermachen. Der neue Treiber, der in den folgenden Schritten zu installieren ist, bietet für den MP1100 zusätzliche Fähigkeiten und ist mit aktuellen McIntosh-Vorverstärkern und -Vollverstärkern kompatibel.
2. Wenn ein Apple Macintosh-Computer in Verbindung mit dem MP1100 genutzt wird, ist kein zusätzlicher Treiber erforderlich.

Der USB-Audio-Windows-Treiber von McIntosh kann wie folgt von der McIntosh-Website heruntergeladen werden: <http://www.mcintoshlabs.com/us/Support/Pages/Manuals.aspx>

Wählen Sie unter "PRODUCT CATEGORY" (Produktkategorie) "Preamplifiers" (Vorverstärker) und unter "MODEL NUMBER" (Modellnummer) "MP1100" aus. Klicken Sie auf "SEARCH", wählen "McIntosh-HD USB Audio Windows Drive D v2.0" und laden dann den PC-Windows-Treiber herunter. Befolgen Sie die im Folgenden gegebenen Anweisungen, um den McIntosh-MP1100-Treiber herunterzuladen:

Zweckbestimmung:

Installieren des Treibers "McIntosh USB Audio Windows Driver" zur Nutzung bei McIntosh-Produkten mit einer USB-Digitalbuchse

Erfordernisse:

1. Ein PC mit einem funktionierenden USB-Port
2. Das Betriebssystem Windows 7 (SP1 oder höher), Windows 8 (8.1) oder Windows 10
3. Ein USB-Kabel mit einem Typ-A-Stecker an einem Ende und einem Typ-B-Stecker am anderen Ende

Installieren der Software

Es ist wichtig, dass Sie zuerst einmal die heruntergeladene Software auf Ihrem Computer installieren, bevor Sie das McIntosh-Produkt mit dem Computer zusammenschalten. Der USB-Treiber ist im heruntergeladenen Softwarepaket enthalten.

Hinweis:

Bevor Sie diese Software installieren, überprüfen in Bezug auf die Frage, ob das McIntosh-Produkt bzw. die McIntosh-Produkte mit dem USB-Eingang über die neueste Firmware verfügen. Wenn letzteres nicht der Fall ist, aktualisieren Sie zuerst einmal die Firmware.

1. Entzippen Sie das heruntergeladene McIntosh Windows USB Driver-Softwarepaket.
2. Bringen Sie "McIntoshHDSwPkg_20160415_1p9p110p3.zip" zur Ausführung. Siehe Abbildungen 100 bis 103.
3. Wenn die Software installiert worden ist, muss der Computer neu gebootet werden. Siehe Abbildungen 104 und 105.

Nach dem erneuten Booten erscheint das McIntosh-HD-Symbol auf dem Desktop. Siehe Abbildung 106.



Abbildung 100



Abbildung 101



Abbildung 102



Abbildung 103

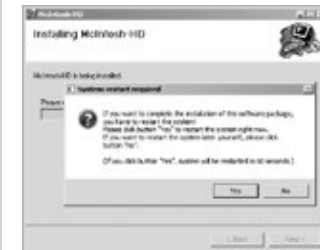


Abbildung 104



Abbildung 105

USB-Anschluss

Schalten Sie das USB-Kabel (mit einem Typ-A-Stecker an einem Ende und einem Typ-B-Stecker am anderen Ende) zwischen dem PC und dem McIntosh-Produkt mit dem Digitalaudio-USB-Eingang. Im Screen erscheint ein Symbol, das anzeigt, dass Windows neue Hardware gefunden hat. Siehe Abbildung 107.

Wenn das Installieren des Treibers abgeschlossen ist, erscheint Abbildung 108.



Abbildung 106

Windows-Sound-Einstellungen

Um den MP1100 ordnungsgemäß über eine USB-Verbindung mit dem Computer zu betreiben, müssen die Windows-Sound-Einstellungen wie folgt verändert werden:

1. Klicken Sie auf den Windows-Start-Button, klicken dann auf "Systemsteuerung" und wählen schließlich "Sound" aus. Siehe Abbildung 109.
2. Bezugnehmend auf Abbildung 110, wählen Sie zuerst "McIntosh-HD HS USB Audio" aus und klicken dann auf "Als Standard".

Hinweise:

1. Wenn der MP1100 nicht mit Ihrem Computer verbunden ist, wird das vorhergehende standardmäßige Audiogerät ausgewählt.
2. Wenn weitere McIntosh-Produkte mit USB-Audioanschlüssen mit dem Computer verbunden sind, erscheint ein weiteres "McIntosh USB Audio"-Wiedergabegerät in der Auflistung. Wenn Sie den MP1100 für USB-Audio nutzen wollen, müssen Sie "McIntosh-HD HS USB Audio" bei den verfügbaren Wiedergabegeräten auswählen.

Control Panel-Einstellungen

Zur Aktivierung des McIntosh-HD USB Audio Control Panel klicken Sie auf das McIntosh-Symbol im Windows-Benachrichtigungsbereich auf der rechten Seite der Taskleiste oder aktivieren die Windows-Option "Show hidden icons" und wählen dann das McIntosh-Symbol aus. Siehe Abbildungen 111 und 112.



Abbildung 107



Abbildung 108

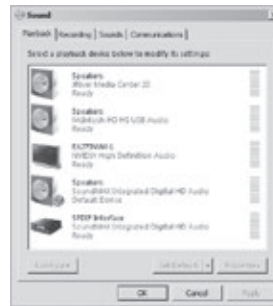


Abbildung 109

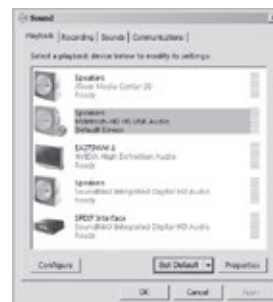


Abbildung 110

Hinweise:

1. Das McIntosh-HD USB Audio Control Panel muss nicht unbedingt aktiviert sein, solange die Standardeinstellungen nicht geändert werden sollen.
2. Im McIntosh-HD USB Audio Control Panel werden die aktuelle Abtastrate, Bitrate und Puffergröße für das Streamen von Musik vom Computer in den MP1100 angezeigt.
3. Wenn das Media Stream Program beim Computer darauf eingestellt ist, im ASIO-Format auszugeben, gestattet das McIntosh-HD USB Audio Control Panel, die Einstellungsparameter ohne Vorbereitung ändern zu können.

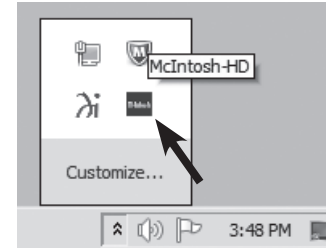
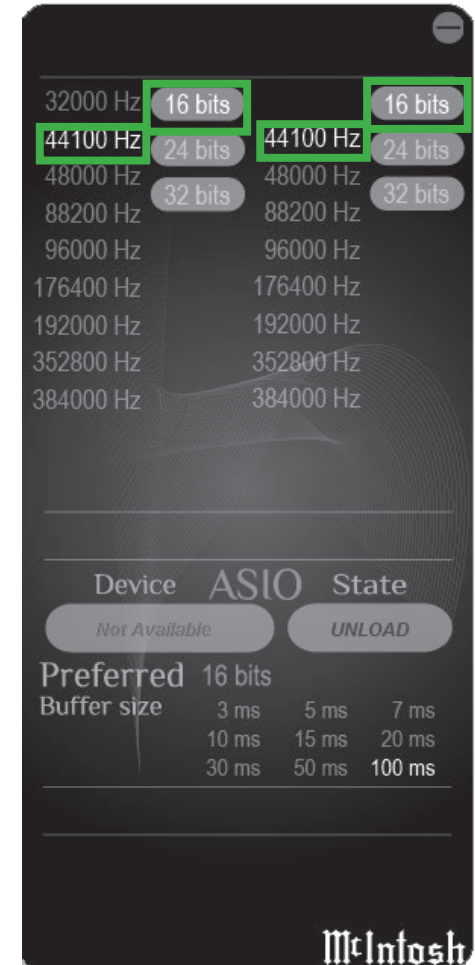


Abbildung 111

Herstellen einer digitalen Aufnahme

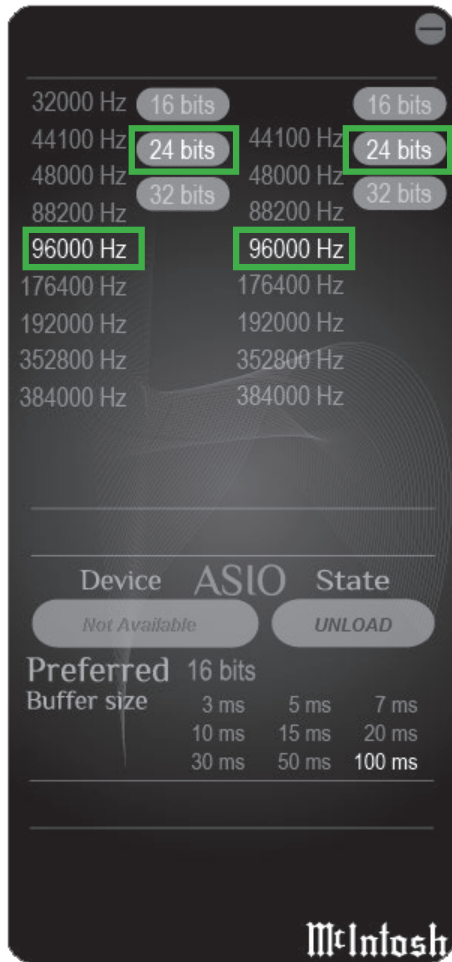
Die digitalen Ausgänge des MP1100 (koaxial, optisch und USB) sind auf 96.000 Hz bei einer 24-Bit-Auflösung eingestellt. Bevor Sie weitermachen, müssen Sie die Auflösungs-StandardEinstellung von 44.100 Hz / 16 Bit beim McIntosh Audio Control Panel abändern, um der Einstellung von 96.000 Hz / 24 Bit beim MP1100 zu entsprechen. Siehe Abbildungen 13 und 14 (auf Seite 26).

Digitalaudio-CD-Recorder können an der DIGITAL OUTPUTS-COAX-Ausgangsbuchse oder an der DIGITAL OUTPUTS-OPTICAL-Ausgangsbuchse angeschlossen werden, um eine Digitalkopie einer Schallplattenaufnahme herzustellen. Die flexibelste Art und Weise, eine Digitalaufnahme vorzunehmen, besteht in der USB-Verbindung zwischen dem MP1100 und einem Computer unter Nutzung einer Digitalrecorder-Anwendung. Es sind zahlreiche Third-Party-Anwendungen zur Erstellung von Digitalaudio-Alben verfügbar. Ein Beispiel hierfür ist die Anwendung "VinylStudio" von Alpinesoft.



Rücksetzen der Mikroprozessoren

Im eher unwahrscheinlichen Fall, dass die Bedienelemente des MP1100 einmal nicht mehr funktionieren sollten, kön-



nen Sie die Mikroprozessoren zurücksetzen, indem Sie die folgenden Schritte ausführen:

1. Drücken Sie die Taste STANDBY/ON an der Frontplatte und halten diese solange nieder, bis sämtliche Frontplatten-LEDs blinken, und lassen dann die Taste STANDBY/ON wieder los.
2. Zur Wiedereinschaltung des MP1100 drücken Sie die Taste STANDBY/ON.



Schallplattenwiedergabe-Equalizer

Zur Verlängerung der Musikwiedergabezeit und zur Reduzierung des Rauschens einer Schallplatte sind über die letzten 100 Jahre mehrere unterschiedliche Equalizer-Kurven zur Anwendung gebracht worden.

Bei der Erzeugung einer Master-Schallplatte wird der Lautstärkepegel der tiefen Frequenzen verringert, während der Lautstärkepegel der hohen Frequenzen erhöht wird.

Während der Wiedergabe der Schallplatte stellt der Verstärkungs-Equalizer-Vorgang den korrekten Frequenzgang wieder her, indem der Lautstärkepegel der tiefen Frequenzen erhöht wird und der Lautstärkepegel der hohen Frequenzen verringert wird.

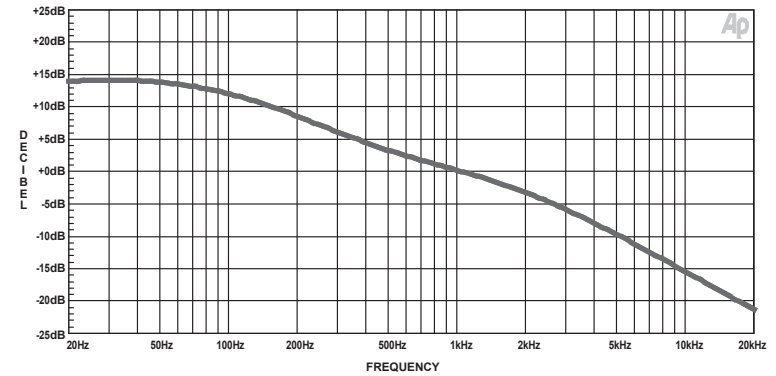
Seit 1956 ist der RIAA-Equalizer-Standard in Anwendung.

Die RIAA-Schallplatten-Frequenzgang-Kurve (siehe rechts auf der vorliegenden Seite) stellt ein Beispiel für den tatsächlichen Ton dar, wie er auf der Schallplatte gespeichert ist. Bei der Wiedergabe kommt der RIAA-Equalizer während des Verstärkungsvorganges zur Anwendung und bringt die Tonqualität auf einen flachen Frequenzgang (siehe RIAA-Equalizer-Frequenzgang-Kurve auf der vorliegenden Seite).

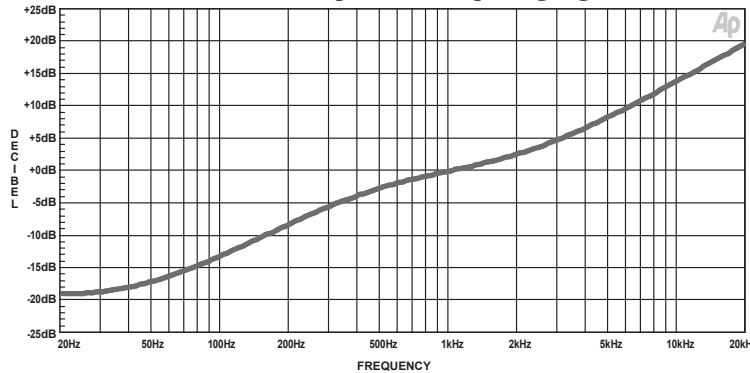
Der MP1100 inkludiert weitere, vor 1956 geschaffene Equalizer-Frequenzgang-Kurven für Schallplatten. Diese Equalizer-Kurven schließen LP, NAB, AES und 78 ein und werden auf der vorliegenden und auf der nächsten Seite gezeigt.



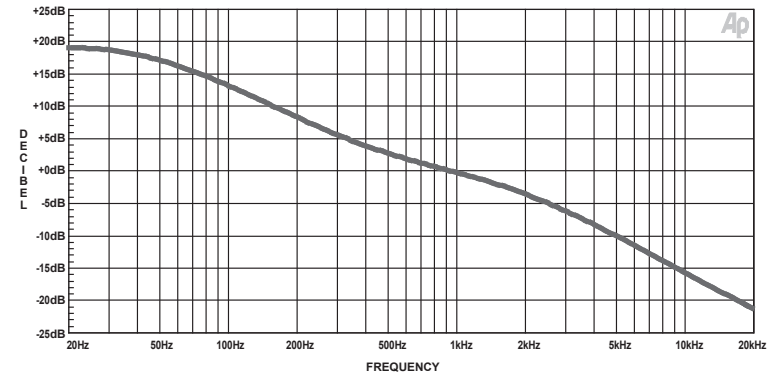
LP-Equalizer-Frequenzgang



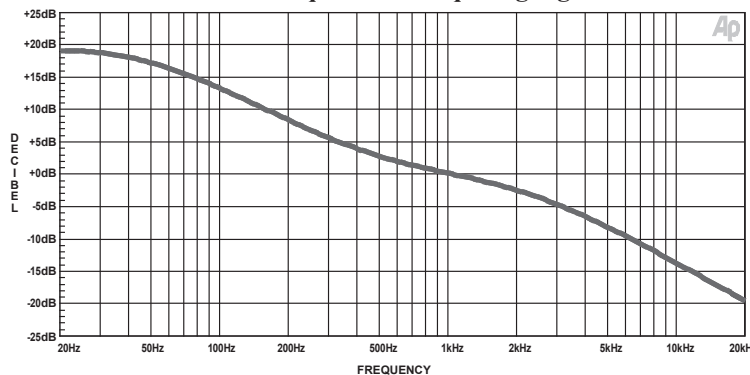
RIAA-Schallplatten-Frequenzgang



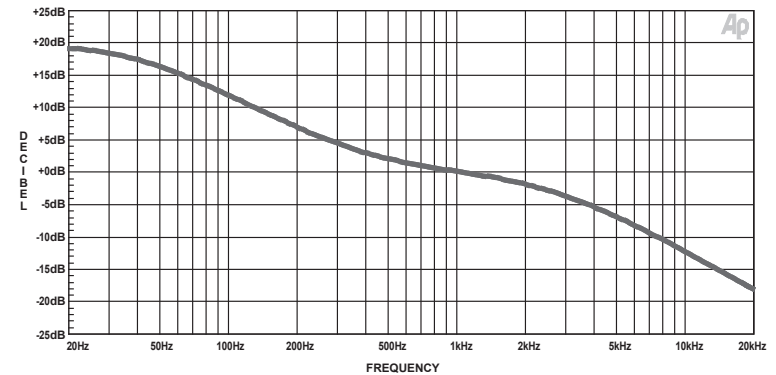
NAB-Equalizer-Frequenzgang



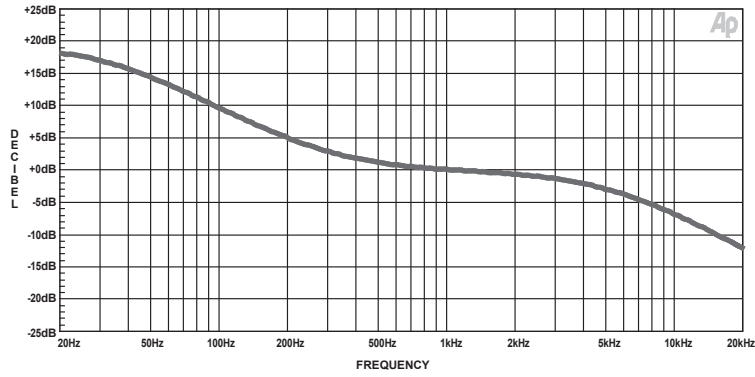
RIAA-Equalizer-Frequenzgang



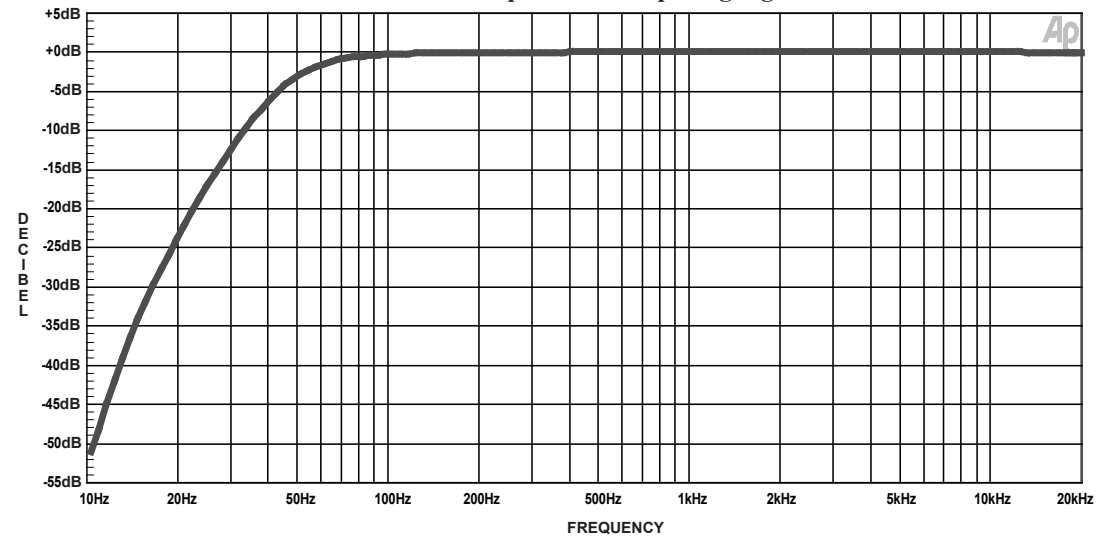
AES-Equalizer-Frequenzgang



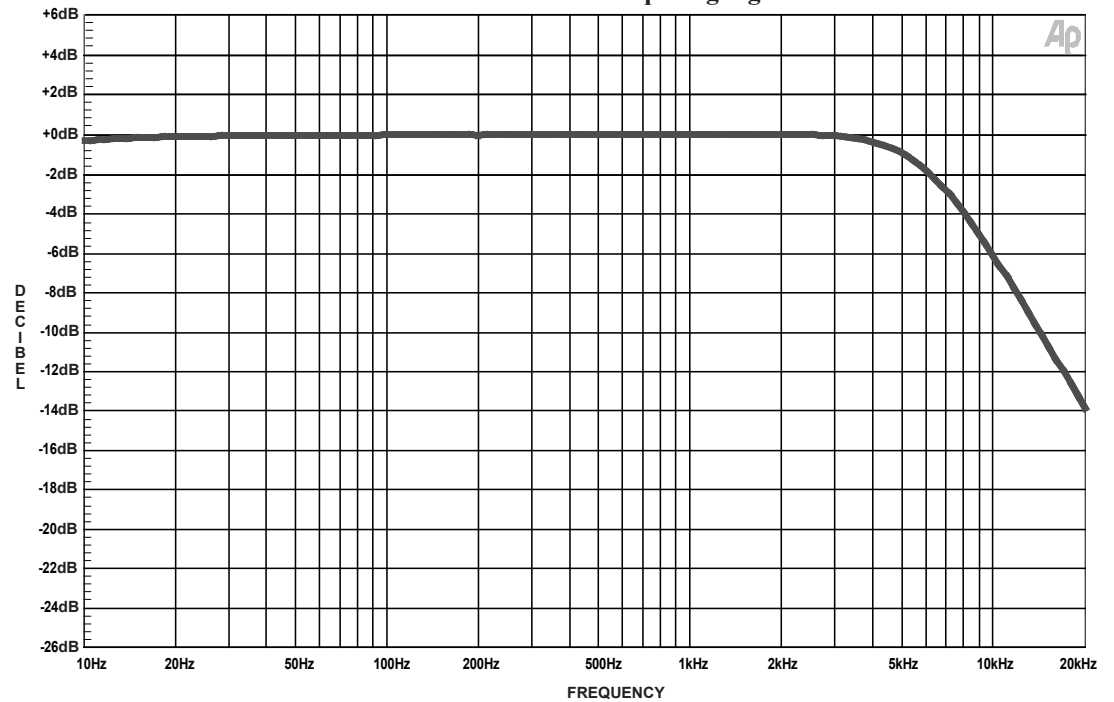
78-Equalizer-Frequenzgang



MP1100-Rumpelfilter-Frequenzgang



MP1100-Kratzfilter-Frequenzgang





Frequenzgang

± 0,2 dB / 20 ... 20.000 Hz
 + 0,2 dB, - 3,0 dB / 10 ... 50.000 Hz

Harmonische Gesamtverzerrung

Maximal 0,005 % / 20 ... 20.000 Hz (Line In)
 Maximal 0,02 % / 20 ... 20.000 Hz (Phono In)

Nennausgang

4 V symmetrisch
 2 V unsymmetrisch

Maximale Ausgangsspannung

20 V_{eff} symmetrisch
 10 V_{eff} unsymmetrisch

Empfindlichkeit (für Nennausgang)

Phono MM - 10 mV
 Phono MC - 1,25 mV
 Line In - 2 V unsymmetrisch
 Line In - 4 V symmetrisch

Signal/Rauschen-Verhältnis (A-Wichtung)

Phono MM - 84 dB / unterhalb 5-mV-Eingang
 Phono MC - 80 dB / unterhalb 0,5-mV-Eingang
 Line In - 118 dB / unterhalb Nennausgang

Eingangsimpedanz

Phono MM - 25, 50, 100, 200, 400, 1.000 bzw. 47.000 Ω
 Phono MC - 50 ... 400 pF in 50-pF-Schritten
 Line In - **50k** unsymmetrisch, **100k** symmetrisch

Maximales Eingangssignal

Phono MM - 100 mV
 Phono MC - 10 mV
 Line In - 10 V unsymmetrisch
 Line In - 20 V symmetrisch

Spannungsverstärkung

Phono MM und MC - 40dB, 46dB, 52dB, 58dB oder 64dB
 Line In - 0 dB wählbar

Ausgangsimpedanz

100 Ω unsymmetrisch
 200 Ω symmetrisch

Phonoegalisierung

RIAA, LP, NAB, AES oder 78

Rauschfilter

Rumpelfilter: - 3 dB bei 50 Hz, Flankensteilheit von 24 dB
 pro Oktave
 Kratzfilter: - 3 dB bei 6.000 Hz, Flankensteilheit von 12 dB
 pro Oktave

Digitalausgänge

Koaxial, optisch und USB

Digitalausgangs-Abtastraten

PCM - 24 Bit / 96 kHz oder 192 kHz

Stromsteuerung (Trigger)

Maximales E/A-Signal: 12 V Gleichspannung, 25 mA

Röhrenbestückung

Vier 12AX7A-Röhren (zwei pro Kanal)

Spannungserfordernisse

Eine Wechselspannungswandlung des MP1100 am Einsatzort ist nicht möglich.

Der D1100 wird im Werk für eine der folgenden Wechselspannungen konfiguriert:

100 V, 50/60 Hz bei 50 W
 110 V, 50/60 Hz bei 50 W
 120 V, 50/60 Hz bei 50 W
 220 V, 50/60 Hz bei 50 W
 230 V, 50/60 Hz bei 50 W
 240 V, 50/60 Hz bei 50 W

Leistungsaufnahme im Standby: < 0,5 W

Hinweis:

Die erforderliche Spannung ist an der Rückwand des MP1100 angegeben.

Gesamtabmessungen

Breite: 44,5 cm
 Höhe: 15,2 cm einschließlich Füße
 Tiefe: 48,3 cm einschließlich Frontplatte, Knöpfe und Kabel

Gewicht

11,8 kg netto, 18,6 kg inkl. Lieferkarton

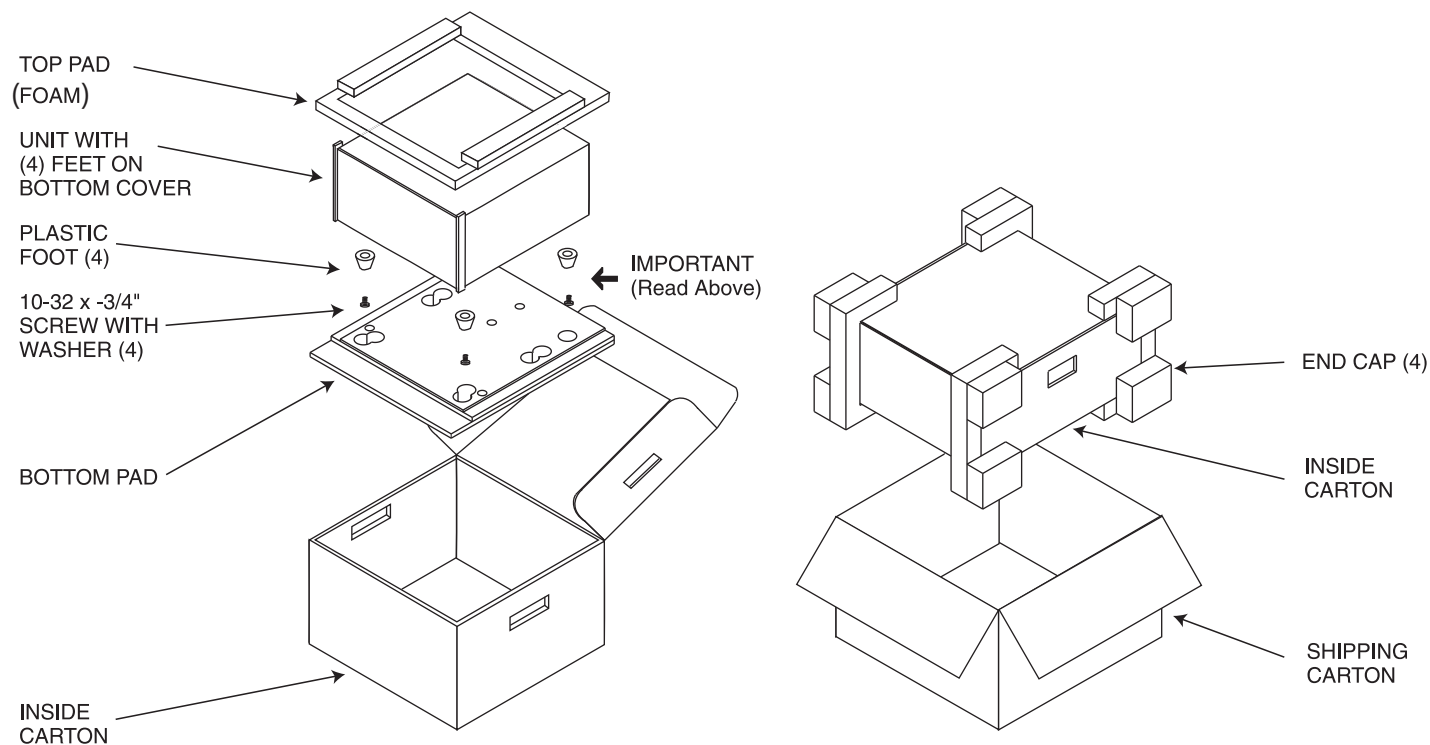
Abmessungen des Lieferkartons

Breite: 68,6 cm
 Höhe: 30,5 cm
 Tiefe: 63,5 cm

Im Falle, dass das Gerät zum Zwecke der Versendung wieder verpackt werden muss, dann muss dies genauso wie im Folgenden gezeigt geschehen. Es ist äußerst wichtig, dass die vier Plastikfüße am Boden des Gerätes angebracht sind. Damit wird die ordnungsgemäße Lage des Gerätes auf der unteren Versandplatte abgesichert. Wenn diese Sicherung nicht vorgenommen wird, kann es zu Versandschäden kommen.

Benutzen Sie den Originallieferkarton und dessen Innenteile nur dann, wenn sie sich in einem einwandfreien Zustand befinden.

Menge	Teilenummer	Beschreibung
1	033838	Nur Lieferkarton
2	033837	Seitliche Abpolsterung (Schaumstoff)
1	033836	Nur Innenkarton
1	034414	Obere Abpolsterung (Schaumstoff)
1	034574	Untere Abpolsterung
4	017937	Plastikfuß
4	400159	#10-32 x 3/4"-Schraube
4	404080	#10-7/16"-Flachunterlegscheibe





AUDIO COMPONENTS
Harderweg 1 22549 Hamburg
Tel. 040-2785860 Fax 040-278586-0
info@audio-components.de
www.audio-components.de